

Amtsblatt Ettlingen

www.ettlingen.de

Nummer 4 • Donnerstag, 26. Januar 2023



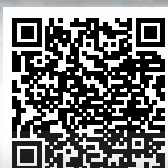
Ettlingen

Jugendgemeinderatswahl

2023

Bewirb dich jetzt!

Bewerbungsfrist:
18. Februar 2023



www.JGR-ETTLINGEN.de

www.schlossfestspiele-ettlingen.de



Ettlingen

DACH

ÜBERM

KOPF

Alle Informationen
finden Sie auf Seite 3 oder hier:



ZIMMER FREI FÜR DIE SCHLOSSFESTSPIELE?

Jugendgemeinderatswahl 2023

Kandidaten/innen gesucht – Bewirb' dich jetzt!

Es ist wieder so weit: Du kannst dich für den nächsten Ettlinger Jugendgemeinderat bewerben und als Kandidat/-in zur Wahl aufstellen lassen!

Voraussetzungen dafür:

- Du hast Lust, die Interessen der Ettlinger Jugendlichen zu vertreten, das Angebot für Jugendliche in Ettlingen mitzugestalten und im Jugendgemeinderat aktiv mitzumachen
- Du bist im Wahlzeitraum vom 20. März bis 31. März 2023 zwischen 13 Jahre und 18 Jahre alt
- Du wohnst in Ettlingen
- Deine Bewerbung als Kandidat*in geht bis zum Bewerbungsende am 18. Februar 2023 rechtzeitig bei uns ein.

Wie funktioniert das?

Das Bewerbungsformular bekommst du im Internet unter www.jgr-ettlingen.de oder bei der Geschäftsstelle des Jugendgemeinderates bei der Stadt Ettlingen. Einfach ausfüllen und wieder zurück an uns schicken. Alle zugelassenen Bewerber werden dann am 09. März 2023 im Amtsblatt bekannt gegeben.

Wer kann wählen und wie läuft das ab?

Wählen können alle Jugendlichen, die im Wahlzeitraum eine weiterführende Schule in Ettlingen besuchen. **Die Wahl findet dann als Online-Wahl vom 20. März bis 31. März statt.** Wählen kannst du im mobilen Wahllokal an deiner Schule oder im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren.

Du wohnst in Ettlingen und besuchst keine weiterführende Schule hier, möchtest aber trotzdem wählen? Dann kannst du dich am Wahltag ins Wählerverzeichnis eintragen lassen. Dafür kannst du an den Wahltagen, nämlich am 20. März von 13 bis 18 Uhr und am 31. März von 14 bis 18 Uhr im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 7-9, zum Wählen vorbeikommen.

Sei auch du bei der Wahl des nächsten Ettlinger Jugendgemeinderats dabei – wir freuen uns über deine Bewerbung und deine Stimme später bei der Wahl! Denn: Deine Stimme zählt!

Für deine Fragen steht die Geschäftsstelle des Jugendgemeinderats im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren, Schillerstraße 7-9, 1. OG Zimmer 109, per E-Mail an bjfs@ettlingen.de oder telefonisch Frau Leicht-Rehberger 07243/101 509 und Frau Keskinkilic 07243/101 452 gerne zur Verfügung.

Öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses

Die nächste öffentliche Sitzung des Verwaltungsausschusses ist am **Dienstag, 31.01.2023** um 17:30 Uhr, in der **Stadthalle, Friedrichstraße**.

Tagesordnung

1. Änderung der Wahlordnung und der Leitlinien des Jugendgemeinderats
- Vorberatung
Vorlage: 2023/009
2. Integriertes Stadtentwicklungskonzept
- Vergabe Optionsbausteine „Ortsteile“
- Vorberatung
Vorlage: 2023/032
3. Finanzierung des Öffentlichen Personennahverkehrs
- Bewilligung einer überplanmäßigen Aufwendung
- Entscheidung
Vorlage: 2023/003

4. Betrauungsakt gegenüber der Stadtbau Ettlingen GmbH zur Gewährleistung eines ausreichenden Angebots an preiswertem Wohnraum in Ettlingen
- Anpassung des bisherigen Betrauungsakts an die derzeitige Rechts- und Sachlage
- Vorberatung
Vorlage: 2022/407
5. Sonstige Bekanntgaben
- ohne Vorlage
6. Anfragen der Gemeinderäte
- ohne Vorlage

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter <https://www.ettlingen.de/entwickeln/politik/gemeinderat+online>.

gez.
Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik

Die nächste öffentliche Sitzung des Ausschusses für Umwelt und Technik ist am **Mittwoch, 01.02.2023** um 17:30 Uhr, in der **Stadthalle, Friedrichstraße**.

Tagesordnung

1. Lärmsanierung DB Strecke 4000
- Vorberatung
Vorlage: 2023/021
2. Jahresabschlussbericht des Eigenbetriebs Abwasserbeseitigung für das Wirtschaftsjahr 2018 und Schlussbericht der Revision 2018 sowie Feststellung der gebührenrechtlichen Ergebnisse 2018
- Vorberatung
Vorlage: 2022/381
3. Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung der Stadt Ettlingen
- Gebührekalkulation der Abwassergebühren zum 01.01.2023
- Vorberatung
Vorlage: 2022/365
4. Änderung der Betriebsatzung Eigenbetrieb Abwasserbeseitigung zum 01.01.2023
- Vorberatung
Vorlage: 2022/393
5. Erweiterung der Johann-Peter-Hebel-Schule im Stadtteil Schöllbronn
- Planungsbeschluss und weiteres Vorgehen
- Vorberatung
Vorlage: 2022/350
6. Örtliche Schulentwicklung, Weiterentwicklung/Sanierung der Schillerschule

- Baubeschluss Außenanlagen
- Vorberatung
Vorlage: 2023/035
- 7. Neubauprojekt „Feuerwehrhaus Löschzug Berg“
Vergabe der Architektenleistungen auf Grundlage eines nicht offenen VgV-Planungswettbewerbs mit anschließendem VgV-Verhandlungsverfahren
- Vorberatung
Vorlage: 2022/406
- 8. Bebauungsplan „Vorderes Albtal, 3. Änderung“
- Aufstellungs- und Offenlagebeschluss
- Vorberatung
Vorlage: 2022/392
- 9. Erneuerung und Anpassung des Lizenzvertrags für Microsoft-Softwareprodukte
- Entscheidung
Vorlage: 2023/023
- 10. Herstellung Stromanbindung RÜB Erlenwiesen – PW Autobahn
- Entscheidung
Vorlage: 2023/010
- 11. Sonstige Bekanntgaben
- ohne Vorlage
- 12. Anfragen der Gemeinderäte
- ohne Vorlage

Die Tagesordnung und die dazugehörigen Vorlagen für diese Sitzung finden Sie im Internet unter <https://www.ettlingen.de/entwickeln/politik/gemeinderat+online>.

gez.
Johannes Arnold
Oberbürgermeister

Dach überm Kopf - Wohnungen gesucht!



Auch in diesem Jahr möchten die Schlossfestspiele ihre Künstlerinnen und Künstler aus den Sparten Gesang, Schauspiel und Tanz wieder bei der Suche nach ortsnahen und günstigen Unterkünften unterstützen. Denn im Auto zu „hausen“ ist auf Dauer keine gute Lösung...

Gesucht werden möblierte Zimmer oder Wohnungen für eine oder mehrere Personen in verschiedenen Zeiträumen zwischen März und August - mit oder ohne Familienanschluss. Ettlingen und unmittelbare Umgebung wären bevorzugt, aber mit guter Anbindung sind auch Wohnungen in Karlsruhe und Umgebung denkbar.

Haben Sie ein leerstehendes Zimmer oder eine kleine Gästewohnung und würden sich freuen, Menschen aus der Theaterwelt kennenzulernen?

Dann melden Sie sich bei Uta Buchheister, Disponentin der Schlossfestspiele unter 07243 101382 oder per E-Mail an uta.buchheister@schlossfestspiele-ettlingen.de

Gratis Parken und Shuttlen
während der Schließung der Tiefgarage Zentrum/Schloss

Wir shutteln Sie gratis mit dem Sparkassen-Stadt-Shuttle in die Ettlinger Innenstadt; Mo-Fr von 8-18 Uhr und Sa von 8-16 Uhr im 10-Minutentakt zur Albstraße, Ecke Schillerbrücke und zurück. Alternativ bieten wir Ihnen gratis Nextbike-Nutzung zwischen Dickhäuserplatz und Innenstadt.

Revision und Kämmerei geschlossen

Wegen des Umzugs der Revision und der Stadtkämmerei von den Gebäuden Kirchenplatz 5-9 in das Sparkassengebäude bleiben beide Dienststellen vom 2. bis einschl. 8. Februar für den Besucherverkehr geschlossen.

In Notfällen erreichen Sie die Stadtkämmerei per E-Mail unter stadtkaemmerei@ettlingen.de.

Ab dem 9. Februar finden Sie die Revision und die Stadtkämmerei im Sparkassengebäude, 2. OG, Eingang Erwin-Vetter-Platz 2 c, zu den üblichen Öffnungszeiten: Mo, Di und Fr, 9 bis 12 Uhr und Do., 13:30 bis 17 Uhr.

Am 2. Februar um 18 Uhr

Einwohnerversammlung „Baugebiet Lange Straße Nord“

Am **Donnerstag, 02.02.2023, 18 Uhr** im Dorfgemeinschaftshaus Schluttenbach

Tagesordnung

1. Begrüßung
2. Einführung in die Thematik und Behandlung des Antrages der Einwohner aus Schluttenbach vom 07.11.2022
3. Fragen und Anregungen der Teilnehmer
4. Sonstiges

Bereits ab 17:30 Uhr liegen Pläne sowie ein Modell zur Einsicht vor Ort aus Ettlingen, 19.01.2023

gez.

Johannes Arnold
Oberbürgermeister



Ettlingen

Elternabend

zur Medienbildung



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Eltern,

die Medienlandschaft wird immer unübersichtlicher und die Angebote immer vielfältiger. Kinder und Jugendliche haben mit einem Smartphone schier unendliche Möglichkeiten. Als Elternteil ist es eine Herausforderung den Überblick zu bewahren und die Kinder und Jugendlichen bei einem gesunden Umgang mit Medien zu unterstützen.

Aus diesem Grund lädt das Team der Jugendsozialarbeit Sie herzlich zu einem Elternabend zur Medienbildung von Kindern und Jugendlichen am 13.02., um 19:00 Uhr, in den Raum 0.44 des Schulzentrums ein.

Referent: Athanasios Tilkeridis

Wir bitten um Anmeldung bis zum 6.02. bei Athanasios Tilkeridis Tel.: 0172 7680163 oder Mail: athanasios.tilkeridis@ettlingen.de

Kino in Ettlingen

Donnerstag, 26. Januar

15 Uhr Die drei ??? – Erbe des Drachens
17.30+20 Uhr CAVEMAN
20.15 Uhr Grump

Freitag, 27. Januar

15+17.30 Uhr Die drei ??? – Erbe ...
20 Uhr CAVEMAN

20.15 Uhr Oskars Kleid

Samstag, 28. Januar

15 Uhr Die drei ??? – Erbe ...
17.30 Uhr CAVEMAN

20 Uhr Metropolis mit Live-Piano

Sonntag, 29. Januar

15 Uhr Die drei ??? – Erbe ...
17.30+20 Uhr CAVEMAN

20.15 Uhr Oskars Kleid

Montag, 30. Januar

20 Uhr 3D-Live
Multivision Island & Grönland

Dienstag (Kinotag), 31. Januar

15+17.30 Uhr Die drei ??? – Erbe ...
20 Uhr CAVEMAN

20.15 Uhr Oskars Kleid

Mittwoch, 1. Februar

17.30 Uhr Die drei ??? – Erbe ...
20 Uhr CAVEMAN

20.15 Uhr Grump

Donnerstag, 2. Februar

15 Uhr Die drei ??? – Erbe ...
17.30+20 Uhr CAVEMAN
20.15 Uhr Oskars Kleid

Telefon 07243/33 06 33

www.kulisse-ettlingen.de

Geschlossen und geänderter Redaktionsschluss

Die Redaktion des Amtsblattes ist am **Montag, 6. Februar** wegen einer Fortbildung geschlossen. Deshalb verschiebt sich auch der Redaktionsschluss von Montag, 6. auf Freitag, 3. Februar.



JAZZ-CLUB ETTLINGEN
WWW.BIRDLAND59.DE

FREITAG, 27.01.23 // SESSION Jam Session

"Bühne frei" für Einsteiger*innen aus der Region - mit Stefan Günther-Martens und Rhythmusgruppe

Eintritt: 6 €

Vorschau: Freitag, 03.02.2023
The Swinghouse All Stars

Birdland 59 (Keller der Musikschule)
Pforzheimer Str. 25, 76275 Ettlingen
Konzertbeginn 20:30 Uhr // Einlass 19:30 Uhr
Karten: Vorverkauf www.birdland59.de + Abendkasse



Sicher unterwegs in der Faschingszeit



Faschingsveranstaltungen und Umzüge laden wieder zum närrischen Treiben und Feiern ein. Und damit stehen beim Referat Prävention wieder eine Vielzahl von Themen der Verkehrsunfall- und der Kriminalprävention auf der Agenda, da Regeln und Vorschriften auch in der „fünften Jahreszeit“ gelten. Beachten Sie deshalb die Tipps Ihrer Prävention:

Die Polizei wird in diesen Tagen wieder ihre Kontrollen verstärken. Klären Sie deshalb schon vor einer Veranstaltung, wer sich hinter Steuer setzt und sich und seine närrischen Mitfahrer nüchtern und sicher nach Hause bringt. Denn leider kommt es immer wieder zu gefährlichen Alkoholfahrten. Zeigen Sie Verantwortung. Wer Alkohol trinkt, sollte sich schon vorher darum kümmern, wie er nach Hause kommt. Ob mit Bus, Bahn oder Taxi. Das Auto bleibt stehen!

Auch **Taschen- und Gelegenheitsdiebe** lieben die Fastnacht. Partystimmung, Alkoholkonsum und Gedränge sorgen dafür, dass ein Diebstahl womöglich nicht bemerkt wird. Nehmen Sie deshalb nur so viel Bargeld wie nötig mit. Achten Sie auf ihre Geldbörse und Wertgegenstände wie Handy und Schlüssel. Diese Gegenstände sollten eng am Körper, in

einer verschlossenen Tasche getragen werden. In der Jacke an der Garderobe haben sie nichts zu suchen. Auch das Auto ist kein Wertbehältnis. Es bietet keine guten Verstecke und ist schnell durchsucht.

Aus meist belanglosen Anlässen neigen vor allem **alkoholisierte Menschen zu Gewalttätigkeiten** oder dazu, andere anzupöbeln bzw. zu provozieren. Versuchen Sie deshalb, aggressiv und bedrohlich wirkende Situationen von vornherein zu vermeiden und lassen Sie sich nicht provozieren. Sprechen Sie gezielt andere Menschen an und bitten Sie um Hilfe, wenn Sie sich bedroht oder belästigt fühlen. Wenden Sie sich ggfls. an den Ordnungsdienst oder rufen Sie die Polizei unter 110. Zeigen Sie Zivilcourage und helfen Sie anderen Menschen, ohne sich selbst in Gefahr zu bringen. Wer nichts tut, macht mit und hilft damit nur dem Täter. **Beachten Sie unsere Tipps der Aktion-Tu-Was.**

Auch für Kinder und Jugendliche sind Faschingsveranstaltungen reizvoll. Umso wichtiger ist es, die **Bestimmungen des Jugendschutzes und damit die jeweiligen Altersgrenzen und Abgabeverbote** einzuhalten. Damit haben Gewerbetreibende und Veranstalter eine besondere Verantwortung. Auf verschiedenen Faschingsveranstaltungen werden deshalb auch Jugendschutzteams unterwegs sein, die ein besonderes Augenmerk auf Kinder und Jugendliche werfen, die es mit dem Alkohol nicht so genau nehmen. Ziel ist es, Alkoholmissbrauch möglichst frühzeitig zu unterbinden, aber auch bereits alkoholisierte Kinder und Jugendliche in die sichere Obhut der Eltern oder nötigenfalls des Jugendamts zu übergeben.

Weitere Informationen unter www.gib-acht-im-verkehr.de, www.polizei-beratung.de und www.aktion-tu-was.de.

Gerne geben Ihnen auch die Mitarbeiter der Prävention des Polizeipräsidiums Karlsruhe unter 0721 666-1201 Auskunft.

<https://ppkarlsruhe.polizei-bw.de/praevention/>

Personalausweise

Beim erstmaligen Antrag bei der Stadtverwaltung Ettlingen muss die Geburts- oder Heiratsurkunde je nach Familienstand im Original oder als Kopie vorgelegt werden. Bei ausländischen Urkunden sollten die Formerfordernisse vorab beim Bürgerbüro oder den Ortsverwaltungen erfragt werden. **Personalausweise**, beantragt vom **10. bis 12. Januar**, können unter Vorlage des alten Dokuments persönlich abgeholt werden, sobald der PIN-Brief eingegangen ist.

Öffnungszeiten montags, dienstags 8 bis 16 Uhr, mittwochs 7 - 12 Uhr, donnerstags 8 - 18 Uhr, freitags 8 - 12 Uhr. Tel. 101-222.

Wartezeiten vermeiden? Termin unter www.ettlingen.de/otv vereinbaren.

„Das Projekt ist wichtig und gut in den regionalen Kontext eingebunden“ befand Andreas Schwarz. Der Fraktionsvorsitzende der Grünen im Landtag Baden-Württemberg machte am Donnerstag vergangener Woche auf Einladung von Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker Station in Ettlingen, sah sich vor Ort das Vorhaben an und konnte gute Nachrichten vermelden: „die Gelder kommen“. Beim Ortstermin waren einige Gemeinderäte anwesend, darunter Spessarts Ortsvorsteherin Elke Werner, sowie die beiden für den Bereich zuständigen Landtagsabgeordneten Barbara Saebel und Christine Neumann-Martin.

Zuletzt hatte sich vor Weihnachten der Gemeinderat mit dem Radweg, einem Gemeinschaftsprojekt der Stadt mit dem Regierungspräsidium, beschäftigt, der an sich gute Fortschritte macht, wie Daniel Schwab, Stadtbauamtsleiter, und Jannik Obreiter, Leiter der Abteilung Tiefbau im Stadtbauamt, verdeutlichten.

Mittlerweile ist die Ausschreibung für die Bauarbeiten gelaufen, „wir haben sechs Angebote erhalten und sind sehr zufrieden“, ließ Bürgermeister Dr. Heidecker aktuell verlauten; allerdings müssten die Angebote nun erst noch geprüft werden.

Ein weiterer großer Schritt in Sachen Umsetzung sei, dass die naturschutzrechtliche Genehmigung am 16. Januar 2023 erteilt wurde, so Dr. Heidecker. Allerdings kommen sich bei diesem Vorhaben immer wieder die Belange des Naturschutzes und sicherheitsrelevante Anforderungen für die Verkehrsteilnehmer ins Gehege, und so stand auch die Befürchtung im Raum, der Förderzeitraum würde auslaufen, bevor das Vorhaben in trockenen Tüchern sei. Immer-

Bus-Linie 154 fährt Umleitung wegen Baumfällarbeiten

Aufgrund von Baumfällarbeiten zur Erhaltung der Verkehrssicherheit auf der K3555 zwischen Pfaffenrot und der Einmündung zur L564 (Albtalstraße) wird die Buslinie 154 bis Freitag, 3. Februar, umgeleitet.

Der Burbacher/Schielberger Ast der Linie 154 ist von der Maßnahme nicht betroffen.

MIT DEM
S-SHUTTLE
GRATIS IN DIE
INNENSTADT

Vom Dickhäuter-
platz in die Stadt
und zurück.



„Herausforderungen“ für den Radweg in die Höhenstadteile

Ortstermin mit dem Grünen-Landtagsfraktionsvorsitzenden Andreas Schwarz



Vorgaben wie Waldumwandlung und Termindruck machen das Vorhaben zur Herausforderung. Der Vorsitzende der Fraktion der Grünen im Landtag, Andreas Schwarz (3.v.re.), hörte sich am Donnerstag vergangener Woche auf Einladung von Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker (4. v.re.) und Tiefbauabteilungsleiter Jannik Obreiter (re.) an, wo der Schuh drückt.

hin belaufen sich die prognostizierten Kosten auf fünf Millionen Euro.

Ein Beispiel: Oberbürgermeister Johannes Arnold hatte dem Gemeinderat in der letzten Sitzung vor der Winterpause mitgeteilt, dass die Stadt im Zusammenhang mit dem Radweg einen Antrag auf Waldumwandlung bei der Unteren Forstbehörde einreichen müsse. Obwohl der betreffende kleine, dem Land gehörende Bereich nur mit Gras bewachsen ist, muss die Stadt zum Ausgleich ein rund 2.300 Quadratmeter großes Areal bewalden. Immerhin: man habe eine geeignete Fläche dafür gefunden, so BM Dr. Heidecker. Weiteres Thema ist die Beleuchtung des Radweges, ein langgehegter Wunsch der Berg-Stadteile und ökologisch sinnvoll, doch die Naturschutzbehörde des Landratsamts sieht das anders, auch wenn „das Regierungspräsidium empfiehlt, man solle eine Beleuchtung realisieren und“ die Stadt dies auch möchte und die erforderlichen vorbereitenden Maßnahmen dafür trifft“, so BM Dr. Heidecker.

„Man muss sehen, dass die Radwegverbindung sehr unterschiedliche Zielgruppen anspricht“, befand Andreas Schwarz: Familien mit Kindern ebenso wie ältere Menschen oder Berufspendler, die zu unterschiedlichen Zeiten den Weg nutzen werden. Die Beleuchtung sei auch für die Akzeptanz des Angebots von Belang. Der betreffende Wegabschnitt beläuft sich auf etwa 1.700 Meter, außerhalb dieses zentralen Bereichs gibt es Straßenleuchten. Das Gefälle des Weges, die von den Radfahrern erreichten Geschwindigkeiten und die Tatsache, dass der Weg durch den Wald verläuft, machen eine Beleuchtung nachts und in der dunklen Jahreszeit notwendig.

Jannik Obreiter erläuterte, dass die technischen Möglichkeiten Gefährdungen von

Tieren praktisch ausschließen: die Bandbreite reiche von der insektenfreundlichen Lichtfarbe über die randscharfe Begrenzung der Beleuchtung ausschließlich auf die Wegbreite bis zu Infrarotsensoren, die auf Wildschwein und Co. nicht reagieren und vor und hinter dem Radfahrer zwei bis drei Leuchten anschalten, und zur jahres- und tageszeitabhängigen Dimmung der Lampen.

Zahlreiche Naturschutzbelange galt es bei der Planung zu berücksichtigen, wie Obreiter ausführte: vom möglichen Habitat für (nicht nachweisbare) Haselmäuse bis zur Rücksicht auf Steinkrebse (nur in den Zeiten, in denen der Bach nicht trockenfällt), über Feuersalamander und Fledermäuse bis zur Schonung der Drillingseiche.

„Wir bauen den Radweg auf einer vorhandenen Schneise“, gab Daniel Schwab zu bedenken. Lediglich neun Bäume wurden gefällt, bestätigte Forstabteilungsleiter Joachim Lauinger, die übrigen Stämme mussten turnusgemäß oder wegen der Trockenschäden weichen.

Grundsätzlichen Gesprächsbedarf im Sinne eines Bürokratieabbaus sieht Bürgermeister Dr. Heidecker: die Kommunen ‚schlängeln‘ sich mit ihren Vorhaben zwischen den Gesetzen entlang, die sich teilweise widersprechenden Vorschriften für Natur und Verkehrssicherheit bedeuteten hohen finanziellen und personellen Aufwand für die Städte.

„Ich sehe durchaus eine Möglichkeit, zusammenzukommen“, befand am Ende der Parlamentarier, zumal die Landesregierung sich zum Ziel gesetzt hat, den Anteil des Radverkehrs am Modal Split (prozentuale Verteilung des Verkehrsaufkommens auf die Verkehrsmittel) bis 2030 auf 20 Prozent zu steigern.

SWE Netz GmbH nimmt neue Erdgastrasse in Betrieb

Neue Leitung macht Gasversorgung sicherer



Rund sieben Kilometer Leitungslänge, etwa 4,5 Millionen Euro Investitionssumme, eineinhalb Jahre Bauzeit – dies sind die Eckpunkte der neuen Erdgastrasse. Noch im Dezember hat die Netzgesellschaft der Stadtwerke Ettligen (SWE), die SWE Netz GmbH, die Rohrbauarbeiten beendet. Mittlerweile ist die Leitung mit Erdgas befüllt und ergänzt die seit 1992 bestehende Gashochdruckleitung in Ettligen. Die neue Erdgastrasse ist ein wichtiger Beitrag für die sichere Gasversorgung von Ettligen und seinen Stadtteilen. „Mit dem Bau der zusätzlichen Leitung haben wir die Voraussetzung geschaffen, bei Ausfall einer Leitung die Gasversorgung über ein Ringnetz für ganz Ettligen zu gewährleisten“, erklärt SWE-Geschäftsführer Steffen Neumeister den Projekthintergrund. Bisher waren die Kernstadt und die Ortsteile über lediglich eine Gashochdruckleitung mit Erdgas versorgt. „Außerdem sichert die neue Trasse auch die Stromversorgung für die Höhenstadtteile

besser ab, weil eine redundante Stromspeisung aus einem zweiten Umspannwerk möglich sein wird“, ergänzt Neumeister. Zudem seien für die zukünftige Anbindung der Höhenstadtteile im Rahmen des städtischen Breitbandausbaus Leerrohre mitverlegt worden.

Die Arbeiten an der neuen Erdgasleitung, die im 16 Bar-Erdgas-Hochdrucknetz betrieben wird, starteten im Juli 2021 von der Rastatter-/Landstraße aus in Richtung Oberweiler, durch den Wald nach Schluttenbach und weiter nach Schöllbronn. „Die Bauarbeiten verliefen ohne größere Störungen, auch die Einbindung der Leitung an die bestehende Hochdruckleitung sowie die notwendigen Prüfungen haben bestens funktioniert“, freut sich Projektverantwortlicher und Leiter der Planungsabteilung bei der SWE Netz GmbH, Werner Seifried. Er weist darauf hin, dass die neue Leitung auch für die Wasserstoff-Nutzung ausgelegt ist, so Seifried. In den kommenden Wochen werden nun noch alle Oberflächen entlang der Trasse wiederhergestellt, sodass bis voraussichtlich April die Bauarbeiten vollständig abgeschlossen sein werden.

Schüleraustausch mit Epernay: Besuch vom Collège Terres Rouges



„Wir wurden empfangen wie die Könige“, erzählte begeistert Jessica Blanchard über den Besuch der Klasse des Collège Terres Rouges aus Epernay beim Eichendorff-Gymnasium Ettligen. Gemeinsam mit Deutschlehrerin Sandra Toussaint begleitete Englischlehrerin Blanchard, am Collège für Projekte im Zusammenhang mit dem Erasmusprogramm zuständig, eine 30-köpfige Schülergruppe aus der französischen Partnerstadt. Der Aufenthalt im ‚Eichendorff‘, wo es eine Schulhausführung und Informationen von Schülerinnen und Schülern über das deutsche Schulsystem gab, war eine von mehreren Stationen im Rahmen einer dreitägigen Reise.

Die Kinder im Alter zwischen 11 und 13 Jahren lernen erst seit kurzem Deutsch, teilweise seit einem Jahr, teils erst seit vergangem Sommer. Doch die persönliche Vorstellung einer Schülerin auf Deutsch, die Bürgermeister Dr. Moritz Heidecker beim Empfang im Rathaus auf Französisch erwiderte, gelang schon recht beeindruckend. Auf dem Programm des kurzen Besuchs stand neben dem ZKM und Karlsruhe auch eine Stadt- und Schlossführung in Ettligen mit Dieter Stöcklin. Bürgermeister Dr. Heidecker erwähnte in seiner Begrüßung das 60. Jubiläum des Elysée-Vertrags, nannte Frankreich und Deutschland „die Motoren der europäischen Einheit“ und rief die Kinder dazu auf, aufge-

schlossen und kritisch zu sein und sich für den Frieden, die Gleichheit und die Freiheit in Europa sowie den Schutz der Umwelt zu engagieren. Ettligen sei stolz darauf, auf die zweitälteste Städtepartnerschaft bundesweit blicken zu können, nicht von ungefähr fänden sich in der Stadt viele Hinweise auf die Freundschaft mit Epernay, von Straßennamen über den Epernaysaal im Schloss bis zur großen Champagnerflaschen-Capsule am Stadteingang Richtung Rüppurr. Der Besuch in Deutschland war für die Kinder mit Aufgaben verbunden: sie filmten mit ihren Handys kurze Sequenzen, daraus soll dann beim nächsten Tag der offenen Tür der Schule eine Präsentation für die Besucher entstehen. Ettligen wird mit dabei sein!

Wir bringen Ausbildungs-suchende und Ausbildungsbetriebe zusammen

Die Ausbildungsbörse am Montag, 13. März ab 18 Uhr in der Albgauhalle bietet ein vielfältiges Angebot aller Branchen und Schulabschlüsse.

Firmen, die an der Ausbildungsbörse teilnehmen möchten, können sich bei Anja Karbstein, Ausbildungsbeauftragte 07243/101-518, oder E-Mail: anja.karbstein@ettlingen.de, anmelden. Das Anmeldeformular finden Sie unter www.ettlingen.de/ausbildungsboerse.



Jung und intensiv

Sa. 28.01.23, 20:30 Uhr ☆



Andivalent

Gilt es noch als spottbillig, wenn man einen Apfel für einen Apfel und ein Ei verkauft? Warum heißen Schlaftabletten eigentlich nicht Müdikamente? Fragen dieser Art beantwortet der Rhein-Neckar-Meister im Poetry Slam 2018 **Andivalent** auf entspannt philosophische Weise und zieht das Publikum zuweilen in argumentative Kreissägen. Der niedersächsisch-bremische Slam Meister von 2012 **Marian Heuser** blickt mit einer Mischung aus Ironie, Humor, Melancholie und Spott auf den Alltag und das Leben. Die teils skurrilen Erzählungen handeln von Situationen in der analogen und digitalen Welt, von Gemeinschaft und Ausgrenzung, von Dialogen und Selbstgesprächen, von Drogen und von Obst – mal selbst-ironisch, mal poetisch, mal sarkastisch - Geschichten über das Leben im Irrgarten des Menschseins. Scarlet Roos musste leider kurzfristig absagen. Wir konnten an ihrer Stelle **Laura Braun** gewinnen, die u.a. 2022 den Kleinkunstförderpreis des Landes Baden Württemberg verliehen bekam. Sie erzählt mit kraftvoller Stimme und eindringlichen Klavierklängen Geschichten voller Emotionen und Leidenschaft. Ihre Musik ist eine Kampfansage an die verführerische Resignation der vermeintlichen Ohnmacht des Einzelnen. Es moderiert **Stefan Unser**, Autor und Poetry Slam Meister Baden-Württemberg 2016. Schloss/ Eperneysaal, VVK 19€; AK 21€, erm. 50%



Laura Barun c. Ellen Kienzler

BlöZinger - „Bis Morgen“

Sa. 04.02.23, 20:30 Uhr ☆



Foto: Otto Reiter

Robert Blöchl und **Roland Penzinger** alias „BlöZinger“ sind die Theaterkabarett-Sensation aus Österreich. Die Gewinner u.a. des Deutschen Kleinkunstpreises 2019 und des Österreichischen Kabarettpreises 2013 und 2017 präsentieren ein Programm, das herrlich, witzig, skurril und zum „Totlachen“ ist. Die beiden spielen Schach, Scrabble und unterhalten sich über Gott und die Welt. Mit schauspielerischer Raffinesse erwecken BlöZinger ihre skurrilen Bühnenfiguren zum Leben und mit ihnen einen absurd-witzigen Kosmos. Als Großmeister der Gestik und Mimik benötigen sie nur ein Minimum an Requisiten. Vor dem inneren Auge des Publikums eröffnet sich eine komplexe, fantasievolle und originelle Welt voll Humor, Melancholie und österreichischem „Schmäh“. Schloss, VVK 19€; AK 21€, erm. 50%

Karten: Stadtinfo Ettlingen, Tel. 07243 101-333, ettlingen.de, reservix.de

Gefördert durch die Beauftragte der Bundesregierung



Unterwegs mit Schwarzwald-Guide Friederike Stertz

Die „Walddetektive“ im Spessarter Winterwald

Samstag, 4. Februar, 9.30 Uhr

Wald-Spürnasen im Alter von 5 bis 10 sind eingeladen im Winterwald auf Entdeckungstour zu gehen: Wie schützen sich die großen und kleinen Waldbewohner vor der Kälte? Haben sie genug Futtermittel im Herbst gesammelt? Halten auch Bäume Winterschlaf? Vielleicht hat ja Frau Holle ihre Betten ausgeschüttelt und wir können schauen, was sich unter der Schneedecke verbirgt ... – Mit allen Sinnen erleben und entdecken wir den Wald und seine Bewohner in der kalten Jahreszeit.

Treffpunkt: Parkplatz beim Funkturm Spessart, am Ortsausgang Richtung Schöllbronn.

Dauer: 2 h

Preis: 7 €

NEU: „Mondgeschichten“ – Vollmondwanderung in Spessart

Sonntag, 5. Februar, 18 Uhr

Mitmachen, Lauschen, Staunen: Abenteuerlich, auf schmalen Pfaden, geht es durch den Wald. Was hat uns die Nacht zu erzählen? Auf freier Fläche erleben wir dann die ganze Magie einer Vollmondnacht mit ihren Mythen und märchenhaften Geschichten.

Treffpunkt: Parkplatz beim Funkturm Spessart, am Ortsausgang Richtung Schöllbronn.

Dauer: 2 h

Preis: Erwachsene 12 €, Kinder 7 €

„Literarischer Fastnachtsspaziergang“ im Horbachpark

Dienstag, 21. Februar, 10 Uhr

Lauschen und Mitmachen: Literarisches Allerlei zur Narretei, zum Winter und ein literarisches Rätsel um eine alte Kriminalgeschichte. Wir genießen die kargen Schönheit des Horbachparks im Winter.

Haben Sie ein „narrisches“ Lieblingsgedicht? Einen Lieblingstext? – Lassen Sie alle teilhaben!

Treffpunkt: Eingang Horbachpark, Mittelkerkerstr.

Dauer: 1,5 h

Preis: 10 €

Anmeldung für alle Touren erforderlich unter 07243-21122 oder 0172 9376525 oder schwarzwaldguides@googlemail.com

Weitere Schwarzwald-Guide Touren finden Sie auf der Seite der Stadt Ettlingen unter „Naturpark Schwarzwald“ oder unter www.naturparkschwarzwald.de

Ein entspannter Besuch im Museum



Gemälde oder Skulpturen aber auch historische Säle im Schloss können einen gewissen kontemplativen Charakter entwickeln. Das hilft dem Geist, sich zu entspannen und sich jenseits vom Alltag auf das Wesentliche zu konzentrieren. Und dies ist mit auch eine Wirkung, die Yogaübungen haben können. Die neue Veranstaltungsreihe „Yoga im Museum“ verspricht eine neue Qualität des Museumsbesuchs in entspannter, exklusiver Atmosphäre. Die Reihe wird veranstaltet in Kooperation des Museums im Schloss zusammen mit der VHS Ettlingen.

Sie startet am 11. Februar von 15 – 17:30 Uhr mit dem Thema

„Yoga im Schlafzimmer der Markgräfin“. Museumsleiterin Daniela Maier gewährt den Teilnehmern in einem einstündigen Rundgang Einblicke in das Leben und den Alltag der Schlossbewohner/-innen zur Zeit der Markgräfin Sibylla Augustas.

Anschließend tauchen die Teilnehmer/-innen im Museum 90 Minuten lang in eine thematisch abgestimmte Yogalektion mit Marion Czysch ein, die erfrischt und zu innerer Ruhe führt.

Die Yogalektion ist für Anfänger und Fortgeschrittene geeignet. Yogamatte bitte mitbringen. Die Anmeldung erfolgt über die VHS Ettlingen. Der Kurs inklusive Führung und Eintritt kostet 16 €.

Weitere Termine sind: **Am 24. März, 15 – 17:30 Uhr Yoga** mit Hofers und am 12. Mai 15 – 17:30 Uhr **Yoga mit Albikers**.

Beide Veranstaltungen in der Ausstellung „Parallele Leben“ im Museum.

Stadt sponsert 100 Energiesparpakete

Abgabe nur an Ettlinger Haushalte

Angesichts der momentanen Energiekrise und den stark angestiegenen Energiekosten gibt die Stadt 100 Energiesparpakete zu einem stark subventionierten Preis an Ettlinger Haushalte mit älteren Heizsystemen ab. Die Energiesparpakete enthalten 3 programmierbare Heizkörperthermostate, ein Energiekostenmessgerät sowie weitere Beigaben und Informationen im Wert von über 65 EUR. Abgegeben wird das Paket gegen eine Schutzgebühr in Höhe von 29,90 EUR.

Dem Energiesparpaket liegen drei programmierbare Heizkörperthermostate des Typs Olympia HAT 430-22 bei. Ein äußerst kompakter Energiespar-Regler „Made in Germany“, welcher bis zu 30% Heizkosten einspart. Der HAT 430-22 besticht mit seiner stabilen Gehäuseform, äußerst geräuscharmen Lauf und einer Batterielebensdauer bis zu 5 Jahren. Die Einstellungen sind mittels einfach bedienbarem Drehrad möglich. Eine komfortable Programmierung mit PROGmatic Programmierstick ist ebenfalls möglich. Den Heizkörperthermostaten liegen jeweils Adapter auf unterschiedliche Ventile (Danfoss RA / RAV / RAVL) bei. Diese passen auf viele bekannte Ventilunterteile (z.B. Heimeier, Danfoss, Honeywell Braukmann, Honeywell, MNG, Oventrop ab ca. 1996 u.a.). Es wird jedoch dringend angeraten vorher zu prüfen, ob diese mit Ihrem Heizsystem kompatibel sind.

Außerdem beinhaltet das Energiesparpaket das Strom-Messgerät LogiLink EM0003 „Premium“. Damit bekommen Sie zusätzlich

eine 100% Kontrolle des Energieverbrauchs und der Energiekosten; so können Sie versteckte „Stromfresser“ aufspüren. Es misst den Energieverbrauch des angeschlossenen Gerätes und errechnet anhand Ihres individuellen Stromtarifs die Energiekosten im eingeschalteten Zustand und im Standby-Modus. Damit lässt sich herausfinden, welche Geräte vielleicht gegen ein energiesparenderes Modell ausgetauscht werden sollten, um zukünftig Energie und Strom einzusparen. Das Gerät zeigt Watt/Volt/Ampere/Hz, Gesamtstromverbrauch, Gesamtkosten und Leistung an und besitzt eine Speicherfunktion für Kosten, Tarife und Stromverbrauch.

Den Geräten liegen Betriebsanleitungen bei. Eine weitere Beratung bzw. technische Betreuung seitens der Stadt kann nicht geleistet werden. Die Energiesparpakete können –solange der Vorrat reicht– ab sofort in der Stadtinformation im Schloss abgeholt werden. Die Abgabe der Pakete erfolgt einmalig mit einem Exemplar je Haushalt und Abholer. **Es können nur Ettlinger Haushalte (Ausweisungspflicht) berücksichtigt werden, deren Heizsystem vor 2000 installiert wurde und keine Heizungsmodernisierung erfolgt ist.** Eine entsprechende Erklärung muss bei Abholung ausgefüllt werden. Um den Ausgabeprozess bei der Stadtinformation zu beschleunigen, können Sie auf unter www.ettlingen.de/3353950 das Formular herunterladen und bereits ausfüllen.

Tourismusemgemeinschaft Albtal Plus erfolgreich auf der CMT

Ein sehr erfolgreiches CMT-Wochenende liegt hinter der Tourismusemgemeinschaft Albtal-Plus, die sich auf der Spezialmesse „Rad und Wandern“ am Gemeinschaftsstand der Schwarzwald Tourismus GmbH präsentierte. Rund 80.000 Besucher haben alleine am ersten Wochenende Informationen zum Thema Outdoor und Freizeit gesammelt. Besonders gefragt waren Radfahren und Wandern. Voller Stolz durften wir die Zertifikate der drei rezertifizierten Qualitätswanderwege im Albtal entgegennehmen: Stadtwanderung: „Stadt, Wald, Fluss“ in Ettlingen, Kom-

fortwanderweg: „Pfafler Kreuzweg“ in Marxzell, Komfortwanderweg: „Wallfahrt & Wünschelroute“ in Karlsbad und Waldbronn, besonders freut uns, dass wir das Zertifikat des erstmals zertifizierten Qualitätswanderwegs „Ins Tal der Lehmänner“ für Dobel erhalten haben. Eine Route mit Trauerausichten und idyllischen Wegen. Unter der Rubrik Gastgeber wurden die „Feinen Adressen im Albtal“ als Best Practice Beispiel für regionale Zusammenarbeit genannt. www.albtal-tourismus.de

Ausbildungs- und Studienplätze: Infoveranstaltung beim Polizeirevier Ettlingen

Am Donnerstag, 2. Februar, findet um 17 Uhr beim Polizeirevier Ettlingen, Pforzheimer Straße 18, eine Informationsveranstaltung rund um den Polizeiberuf statt. Eingeladen sind alle, die Interesse an einer Einstellung bei der Polizei haben, auch noch für das Jahr 2023. Eltern sind ebenso willkommen. Anmeldung erbeten unter www.polizei-karlsruhe.de (Rubrik Berufsinfo).

FREITAG, 3. FEBR. 2023 - 19.00 UHR
Caspar-Hedia-Haus · Ettlingen, Albstraße 53



Chansons & mehr

Christiane Seidl-Behrend
 ihre Stimme – wie gemacht für die Interpretation der
 Knef-Lieder, die sie facettenreich zum Leben erweckt.

Tina & Uwe Höhn
 Durch ihre virtuose musikalische Begleitung
 schaffen sie den perfekten Rahmen.

Christine Mayer
 nimmt die Zuhörer eindrucklich mit hinein
 in das wahre Leben der Knef.



Benefiz für das Hospiz Arista
www.hospizfoerdereverein.de



Eintritt: 12,50 € · im Vorverkauf: 10,00 €
 Vorverkauf: Stadtinfo + Buch Abraxas / Reservierungen:
 07243 9454-270 / karten@hospizfoerdereverein.de
 Wir danken der Ev. Johannesgemeinde für die Unterstützung

Mit dem Nachtwächter durch das historische Ettlingen

Dunkle Ecken, geheimnisvolle Winkel und unheimliche Schatten an Mauern und Wänden gilt es während eines Stadtrundgangs mit dem Nachtwächter in Ettlingen zu entdecken.

Lauschen Sie unterwegs bei Laternenschein und einem kleinen Imbiss phantastischen Geschichten.

Uwe Reich führt als Nachtwächter durch die historische Altstadt:

am Dienstag, 31. Januar um 20 Uhr.

Treffpunkt: Am Narrenbrunnen vor dem Schloss (gegenüber Café Tiziano)

Preis: 9,- € p. P., Gruppenpreis 135,- €
 (bis 15 Personen), jede weitere Person 9,- €
 Dauer: ca. 1,5 Std.

Anmeldung erforderlich unter: 0721/56 74 49 oder info@kunstagentur-beletage.de

Corona

Alle Infoformate über Corona auf Landkreis Website

Neben derzeit geltenden Verordnungen des Landes Baden-Württemberg sowie Informationen des Bundes und des Robert-Koch-Instituts gibt die Seite des Landratsamtes weiterhin einen Überblick über alle wichtigen Fragen. Diese betreffen beispielsweise Quarantäne-Regeln, die einrichtungsbezogene Impfpflicht, aber auch Bereiche wie das Reisen und Krankheitssymptome. Unter www.landkreis-karlsruhe.de/coronavirus finden sich weitere ausführliche Hilfestellungen.

Corona-Teststellen in Ettlingen

Alle Informationen und die Links zur Online-Terminvereinbarung gibt es auf ettlingen.de/coronaschnelltest

Bitte beachten: Die Liste und die darin enthaltenen Informationen erheben keinen Anspruch auf Vollständigkeit; die Teststationbetreiber werden gebeten, Änderungen der Redaktion zeitnah weiterzugeben. Bitte bezüglich der Kosten vor Ort informieren.

Teststationen in der Kernstadt

Testzentrum Kaserne, Am Lindscharren 4 – 6
 Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 7:30 – 14 Uhr und 16 – 19.30 Uhr, Sa., So. und Feiertag 10 – 16 Uhr; ohne oder mit Termin unter ettlingen.de/coronaschnelltest

Testzentrum am Albgauab, Luisenstraße 14
 Öffnungszeiten Mo. – So. 8 – 18 Uhr, ohne oder mit Termin, testzentrum-albgauab-ettlingen@web.de sowie testzentrum-albgauab-ettlingen.de

Drive-in Teststation, Carl-Metz-Straße 28
 Öffnungszeiten Mo. – Fr. 7 – 13 Uhr, Sa. 8 – 14 Uhr, So. 14 – 19 Uhr ohne und mit Termin, ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststelle BCE Am Hardtwald 8 – 10
 Öffnungszeiten Mo. und Do. 7 – 10 Uhr, ohne und mit Termin, ettlingen.de/coronaschnelltest

Teststationen in Ortsteilen

Teststation Da Pino Bruchhausen, Alemannenweg 14
 Termine nur nach telefonischer Vereinbarung unter der 0157 32645511

Spuckteststelle Oberweier, Lothringer Str. 7, R/T Laboratories & Diagnostics
 Termine nur nach telefonischer Vereinbarung, telefonisch unter 0176 20803132 oder 0170 5864825

Gratis Teststelle Schluttenbach

Schönblick 25
 Öffnungszeiten (ohne Anmeldung) Mo. – Fr. 9 – 9.30 Uhr und 18 – 18.30 Uhr, Sa., So. und Feiertag 10 – 10.30 Uhr, ohne oder mit Termin, test.ettlingen@gmail.com, Tel. 0151 20641912

REDAKTIONSSCHLUSS BEACHTEN

Bitte denken Sie an die rechtzeitige Übermittlung Ihrer Textbeiträge.

Leben mit Handicap

Informationen über Verhaltensregeln zu Corona in leichter Sprache gibt es unter www.ettlingen.de/corona

Behindertenbeauftragte der Stadt Ettlingen

Petra Klug, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren

Schillerstraße 7 – 9, Tel. 07243 101-146, E-Mail: petra.klug@ettlingen.de

Termine nach telefonischer Vereinbarung Homepage (leichte Sprache):

www.ettlingen.de/inklusion

1. Barrierefreie Infrastruktur
2. Barrierefreier Stadtrundgang
3. Barrierefreie Geschäfte usw.

Agendagruppe Barrierefreies Ettlingen

Ansprechpartnerin für Barrierefreiheit im öffentlichen Raum: Daniela Adomeit, Tel. 07243/9240277, E-Mail ettlingen-barrierefrei@web.de

Gemeindepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen

Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310, E-Mail: gpd@caritas-ettlingen.de

Netzwerk Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Inklusion und Teilhabe. Partner im Netzwerk sind neben der Stadt Ettlingen Dienste, Einrichtungen, Organisationen, Vereine, Initiativen, die ihren Wirkungskreis in Ettlingen haben und Angebote für Menschen mit Beeinträchtigungen machen.

Sprecherin: Karin Widmer,

Tel. 07243 523736,

E-Mail: info@netzwerk-ettlingen.de,

www.netzwerk-ettlingen.de.

Ergänzende Unabhängige Teilhabeberatung (EUTB) der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe

Menschen mit Behinderung oder von Behinderung bedrohte Menschen (körperlich, geistig, psychisch) sowie deren Angehörige oder sonstige Bezugspersonen können sich kostenfrei mit Fragen in Bezug auf Rehabilitation und Teilhabe an das Team der EUTB wenden. Beratung jeden **2. und 4. Mittwoch** im Monat, aktuell nur unter 0721 9123066 oder per E-Mail: EUTB@paritaet-ka.de, www.paritaet-ka.de/dienste/ergaenzende-unabhaengige-teilhabeberatung.html

Termine/Berichte:

Café Vielfalt des Netzwerks Ettlingen für Menschen mit Behinderung

Das Netzwerk lädt alle Bürgerinnen und Bürger mit und ohne Handicap ein zur Be-

gegnung bei Kaffee und Kuchen, Informationen und Gesprächen. Die Netzwerkpartner stehen zur Verfügung für Fragen und Infos rund ums Thema Inklusion und Menschen mit Behinderung.

Nächster Termin fürs Café Vielfalt im K 26, Kronenstraße 26, ist der 7. Februar.

Familie

Pflegestützpunkt im Landkreis

Thema Wohnen im Alter und Gestaltung des Zuhauses

Die Veranstaltungsreihe „Perspektiven des Älterwerdens“ der Pflegestützpunkte im Landkreis Karlsruhe präsentiert regelmäßig mit verschiedenen Kooperationspartnern Vorträge zu Themen wie Finanzen, rechtliche Vorsorge, Pflege zu Hause sowie seelischer und körperlicher Gesundheit. Diese richten sich vor allem an pflegende Angehörige, Betreuungspersonen und Fachkräfte. Der nächste Termin folgt am Dienstag, 28. Februar, um 14 Uhr, mit dem Vortrag „Wohnen im Alter – am liebsten zu Hause“. Veranstaltungsort ist das Mehrgenerationenhaus, Seegrabenweg 5, in Stutensee-Blankenloch. Als Referentin spricht Daniela Hahn-Schäfer von der Wohnberatung der Paritätischen Sozialdienste Karlsruhe.

Schwerpunkt der Veranstaltung sind Fragen, die sich vor allem ältere Menschen stellen, wenn das Laufen schwieriger wird oder die Kräfte nachlassen. Es geht darum, was verändert werden kann, um so lange wie möglich in der eigenen Wohnung zu leben. Thema sind die Gestaltung von Wohnungen, damit Menschen dort auch im Alter gut zurechtkommen, Problembereiche und finanzielle Unterstützung. Aber auch bei der Planung von Um- oder Neubauten spielen Überlegungen der Barrierefreiheit eine Rolle.

Die Veranstaltungen von „Perspektiven des Älterwerdens“ sind kostenlos. Eine vorherige Anmeldung ist aber erforderlich. Die Möglichkeit dazu und weitere Informationen gibt es beim Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe, Standort Stutensee, per Telefon unter 0721 936-71680 sowie per E-Mail an pflegestuetzpunkt.stutensee@landratsamt-karlsruhe.de.

Frauen- und Familienzentrum effeff

effeff – Ettlinger Frauen- und Familientreff e.V.

Middelkerker Straße 2,

Telefon-Nr.: 07243/12369,

Homepage: www.effeff-ettlingen.de,

E-Mail: info@effeff-ettlingen.de.

Sie erreichen uns telefonisch von Mo. bis Do. 9 – 12 Uhr. Bitte nutzen Sie außerhalb dieser Zeiten den Anrufbeantworter oder

schreiben Sie eine E-Mail. Weitere Informationen finden Sie auf unserer Homepage. Die Anmeldung der Kurse erfolgt über das effeff-Büro.

Bewerbercoaching, One Billion Rising

Bewerbercoaching mit Franziska



Foto: F. Quitschalle

Quitschalle

Start für das Bewerbercoaching ist die **Infoveranstaltung am Montag, 30.1., 18 Uhr** – hier können erste Eindrücke über das Thema und die Referentin gewonnen werden.

Anschließend findet **ab 6.2.** im Abstand von ein bis zwei Wochen das **Training** in Kleingruppen von maximal fünf Teilnehmenden für eine Dauer von sechs bis acht Wochen statt. Ein Quereinstieg nach Start des Trainings ist jederzeit möglich.

Die Teilnahme ist kostenlos.

One Billion Rising – Tanzdemo

One Billion Rising (OBR – englisch für Eine Milliarde erhebt sich) ist eine weltweite Kampagne für ein Ende der Gewalt gegen Frauen und Mädchen und für Gleichstellung. Sie wurde im September 2012 von der New Yorker Künstlerin und Feministin Eve Ensler initiiert. Die eine „Milliarde“ deutet auf eine UN-Statistik hin, nach der eine von drei Frauen in ihrem Leben entweder vergewaltigt oder Opfer einer schweren Körperverletzung wird. Die Kampagne wurde im Rahmen der V-Day Bewegung gestartet. Es ist eine der größten Kampagnen weltweit, um zur Beendigung von Gewalt gegen Frauen mit tausenden von Events in bis zu 190 Ländern der Welt aufzurufen.

Auch der Ettlinger Frauen- und Familientreff ist wieder dabei. Wir lernen und üben den offiziellen Tanz zum offiziellen Lied.

- **Erstes Training am Dienstag, 7.2., um 16:30 Uhr im effeff**
- **Zweites Training am Samstag, 11.2., um 10 Uhr im effeff**

Anschließend an das 2. Training findet am **Samstag, 11.2., um 11 Uhr die Tanzdemo** auf der Bühne im Horbachpark statt. Wer nicht zum Training oder nur zum zweiten Termin kommen kann, ist dennoch herzlich willkommen und eingeladen mitzumachen.

Wir freuen uns über jede Frau und jedes Mädchen, die Stellung beziehen – auch über Männer.

Wir suchen Verstärkung ...

- Für unser **Alleinerziehenden-Café** suchen wir eine Nachfolge. Der Offene Treff fand bisher sonntags 14-täglich statt.
- Wir suchen eine Leitung für unsere neue **Eltersgruppe für herausfordernde Kinder**. Diese soll im Laufe des Jahres starten.

Können Sie sich vorstellen, bei uns mitzumachen? Melden Sie sich gerne im Büro, dort erhalten Sie weitere Informationen.

Quartiersentwicklung „Musikerviertel und rundum“ – ABTANZEN IM PARK

Das Abtanzen im Park macht im Januar und Februar Winterpause. Der nächste geplante Termin ist der letzte Freitag im März um 17 h im Gatschinapark. Rückfragen können gerne an Tel. 0151 153 743 13 gerichtet werden.

Veranstaltungen

Freitag, 27. Januar:

09:30 Kompass Deutschland
09:30 Multikulti Krabbelgruppe
10:00 Stillcafé
16:00 Russische Krabbelgruppe
17:00 Trommelgruppe

Montag, 30. Januar:

09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Anfängerkurs
09:00 ELBa-Kurs für Babys
10:00 Stricken in der Stubb
10:30 ELBa-Kurs für Babys
16:15 Spieltreff
18:00 **Bewerbercoaching Kick-off**

Dienstag, 31. Januar:

08:45 Betreute Spielgruppe
09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenkurs
09:00 ELBa-Kurs für Babys
10:30 ELBa-Kurs für Babys

Mittwoch, 01. Februar:

08:45 Betreute Spielgruppe
09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Anfängerkurs
10:00 Zwergencafé: Wir gestalten kleine Laternen für St. Martin
15:00 Großelternprojekt im K26
15:00 Patchworkgruppe

Donnerstag, 02. Februar:

08:45 Betreute Spielgruppe
09:00 Sprachförderung für Migrantinnen, Fortgeschrittenkurs
10:00 Babymassage
16:00 Offenes Café

Tageselternverein Ettlingen
und südlicher Landkreis
Karlsruhe e.V.

Rückblick: Advents-Café im TigeR – Haus Spessart



Unsere Tagesmütter aus dem TigeR Haus Spessart haben kurz vor Weihnachten zum gemütlichen Advents-Café eingeladen. Zur großen Freude unserer Tageskinder sind zahlreiche Geschwisterkinder, Eltern und Großeltern der

Einladung auf dem selbstbemalten Lebkuchenmann gefolgt. Viele leckere Plätzchen wurden von den Eltern mitgebracht und schmeckten den kleinen und großen Leckermäulchen ganz wunderbar. Endlich konnten die TigeR-Kinder ihren Eltern und Geschwister ihre Lieblingsspielsachen zeigen und manch ein Papa hätte gerne noch länger mit den Autos und der Tankgarage gespielt! Nach der langen Corona-Zeit freuten sich alle wieder über Raum und Zeit für Gespräche und geselliges Beisammensein. Frau Bredl, die erste Vorsitzende des Tageselternvereins Ettlingen und südlicher Landkreis Karlsruhe e.V., bedanke sich bei den Tagesmüttern für ihr Engagement und wünschte allen eine frohe Weihnachtszeit.

Arbeitskreis demenzfreundliches Ettlingen

Begegnungszentrum am Klösterle,
Klostergasse 1
Handy: 0176 38393964
E-Mail: info@ak-demenz.de
www.ak-demenz.de

Geschulte MitarbeiterInnen beraten Betroffene und Angehörige ehrenamtlich. Geboten werden:

Beratung und Einzelgespräche im Begegnungszentrum nach tel. Terminvereinbarung. Die Beratung ist kostenlos – eine Spende ist willkommen.

Stammcafé im Begegnungszentrum am 22. Februar ab 14:30 Uhr findet das nächste Stammcafé im „Café am Rosengarten“ im Begegnungszentrum statt.

Offener Gesprächskreis für Menschen mit Demenz und ihre Angehörigen

Der nächste Termin findet am **1. Februar** ab 15 Uhr im Begegnungszentrum, Klostergasse 1, statt.

Einsatz von DemenzhelferInnen bei Betroffenen.

Lesecke in der Stadtbibliothek, spezielle Literatur und Medien zum Thema Demenz.

Senioren

Bewegte Apotheke

Begleiteter, einstündiger Spaziergang durch Ettlinger Parks mit leichten gymnastischen Übungen. Die Teilnahme ist kostenlos und kann mit normaler, wetterangepasster Kleidung erfolgen. Treffpunkt um 10 Uhr vor der jeweiligen Apotheke. Ein Angebot des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren in Kooperation mit den Apotheken.

Die nächsten Termine:

Freitag, 27. Januar, Schloss Apotheke
Dienstag, 31. Januar, Vita-Apotheke
Nächster Termin in den Stadtteilen:
Mittwoch, 1. Februar, Ettlingenweiler,
9.15 Uhr, Apotheke; Bruchhausen,
10.30 Uhr, Apotheke

Begegnungszentrum

Begegnungszentrum am Klösterle – Seniorenbüro, Klostergasse 1, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 101-524 (Rezeption), 101-538 (Büro), Fax 718079

E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de
Homepage: www.bz-ettlingen.de

Beratung und Information: Montag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr

Sprechstunden des Seniorenbeirates: Dienstag bis Freitag von 10 bis 12 Uhr
Bei Fragen können Sie sich auch gerne an unseren Vorsitzenden, Helmuth Kettenbach, wenden, Handy: 0171 – 1233397

„Dankeschönabend“ im Begegnungszentrum

Am 20.1. fand der „Dankeschönabend“ für das Jahr 2022 im Begegnungszentrum der Stadt statt. Eingeladen waren alle ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer des Begegnungszentrums und der Seniortreffs.

Eröffnet wurde der Abend vom „Salonorchester Intermezzo“. Anschließend begrüßte der Vorsitzende des Seniorenbeirates der Stadt Helmuth Kettenbach die fast 100 Gäste. Als Vertreter der Stadt waren Oberbürgermeister Johannes Arnold, die Leiterin des Amtes für Bildung, Jugend, Familie und Senioren Barbara Baron-Cipold sowie die Seniorenbeauftragte der Stadt Petra Klug anwesend. Herr Kettenbach bedankte sich bei allen für ihre Unterstützung im Begegnungszentrum und dem Café am Rosengarten.

Gruß- und vor allen Dingen Dankesworte für die ehrenamtliche Arbeit überbrachte in seiner Rede OB Johannes Arnold. Am Ende seiner Rede verabschiedete er Petra Klug nach 22 Jahren Engagement für die Stadt in den verdienten Ruhestand. Nach einer weiteren musikalischen Einlage durch das „Salonorchester Intermezzo“ ging es bei Speis und Trank sowie anregenden Gesprächen für die Gäste weiter. Und so kann man sich schon jetzt auf ein abwechslungsreiches Jahr 2023 freuen, bei dem die ehrenamtlichen HelferInnen wieder mit viel Elan und Freude im Begegnungszentrum und dem Café am Rosengarten tätig sein werden.

„Café am Rosengarten“

Wir laden Sie montags bis freitags von 14 und 18 Uhr zum gemütlichen Zusammensein ein. Unsere ehrenamtlichen Mitarbeiterinnen bieten Kaffee, Kuchen und Getränke an.

Hobby-Radler „Große Tour“

Treffpunkt für die Wanderung am **27.1.** um 10 Uhr am Friedhof Ettlingen, Fahrkarte nicht erforderlich, Wanderführer: Jürgen Weinstein, Tel. 13946

Der Seniorenbeirat der Stadt Ettlingen lädt ein zum Vortrag:

DIGITALER NACHLASS:

ONLINE ERBEN LEICHT GEMACHT

Freitag, 3. Februar um 15 Uhr

Das digitale Zeitalter beherrscht mittlerweile unser Leben. Doch was passiert mit Daten, wenn jemand verstirbt?

Bilder, Videos, Kontaktdaten, Freundeslisten auf Social Media-Sites – für manche sind es Erinnerungen, für andere wichtige, persönliche Daten, die im Internet gespeichert sind. Doch was passiert mit den gespeicherten Informationen, wenn der Nutzer stirbt? Wer kann darauf zugreifen? Auch Smartwatch, TV oder Smartphone – immer mehr Geräte werden mit einer Verbindung zum Netz genutzt. Dafür wird ein Kundenkonto angelegt, das ebenfalls persönliche Daten des Nutzers speichert.

Der Vortrag mit **Frau Bröcker** von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg zeigt auf, welche Daten ins Internet gelangen, wie richtig Vorsorge getroffen wird und was zu tun ist, damit Daten nach dem Tod in die richtigen Hände gelangen.

Der Seniorenbeirat bietet an:

„Die ganze Welt ist ein Theater“ (Shakespeare)

Neue Theatergruppe im Begegnungszentrum! Mit IHNEN!!

Lust, Theater zu spielen? Nur Mut!
Entdecken Sie neue Seiten an sich!

Im Begegnungszentrum will sich eine neue Theatergruppe formieren. Melden Sie sich unverbindlich bis zum **31. März** an unter der Tel. 101-524 oder an die E-Mail: seniorenbuero@bz-ettlingen.de

Dann treffen wir uns zu einem ersten Kennenlernen und Herausfinden, auf welche Weise sich die neue Theatergruppe formieren und agieren möchte.

Die **Regisseurin Mimi Schwaiberger** ist offen für alles und jeden. Ihr Motto: „Man kann nichts falsch machen“.

Veranstaltungstermine

Freitag, 27. Januar

09.30 Uhr – Sturzprävention
10.00 Uhr – Hobby-Radler „Große Tour“, Treff. Parkplatz Friedhof Ettlingen
10.45 Uhr – Yoga auf dem Stuhl
14.00 Uhr – Interessengruppe „Aktien“
18.00 Uhr – Kegeln - Huttenkreuz

Montag, 30. Januar

13.00 Uhr – Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne
14.00 Uhr – Handarbeitstreff
14.00 Uhr – Skat
14.00 Uhr – Mundorgelspieler

Dienstag, 31. Januar

09.30 Uhr – Gedächtnistraining
10.00 Uhr – Schach „Die Denker“
10.00 Uhr – Hobbyradler „Rennrad“
14.00 Uhr – Boule-Gruppe 1 – Wasen
14.00 Uhr – Boule-Gruppe 2 – Neuwiesenreben
15.00 Uhr – Acrylmalen
17.30 Uhr – „Intermezzo“ – Orchesterproben

Mittwoch, 1. Februar

10.00 Uhr – Englisch „Refresher“
09.45 Uhr – Gymnastik 1 – DRK
11.00 Uhr – Gymnastik 2 – DRK
14.30 Uhr – Doppelkopf

Donnerstag, 2. Februar

10.00 Uhr – Fit am Stuhl
11.00 Uhr – Fit am Stuhl
13.00 Uhr – Tischtennis „Wirbelwind“ - Kaserne
13.30 Uhr – Gospelsinggruppe
14.00 Uhr – Freundeskreis 38/39
15.00 Uhr – Geselliges Singen
15.00 Uhr – Jahrgangstreffen 27/28

Freitag, 3. Februar

09.30 Uhr – Sturzprävention
10.45 Uhr – Yoga auf dem Stuhl
14.00 Uhr – Interessengruppe „Aktien“
14.30 Uhr – Wagner-Stammtisch
14.30 Uhr – Nachbarschaftstreff Schubertstraße
15.00 Uhr – Vortrag: Digitaler Nachlass

Computer-Workshops

Freitag, 27.01. - Windows 10/11, Updates u. neueste Version

Mittwoch, 01.02. - Datei-, Ordner- und Datenträgerverwaltung

Freitag, 03.02. - Grundwissen f. Einsteiger Windows 10/11

jeweils um 10 Uhr, Anmeldung erforderlich.
Unkostenbeitrag: 5 €, Nähere Informationen in unserem Flyer oder unter www.bz-ettlingen.de/Veranstaltungen/PC-Smartphone
Eigene Smartphones, Tablets oder Laptops sind mitzubringen.

senior-Treff Ettlingen-West

Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89,
Handy: 01 71 - 5 42 61 84

Sprechstunde

dienstags von 10 Uhr bis 11 Uhr

Yoga auf dem Stuhl

montags um 9:00 Uhr und um 10:15 Uhr

Sturzprävention

dienstags um 9:30 Uhr und um 10:45 Uhr

Offenes Singen der „Weststadlerchen“

dienstags von 16 Uhr bis 17 Uhr

Boule „Die Westler“

bei gutem Wetter mittwochs ab 14 Uhr im Entenseepark

Offener Treff

donnerstags von 14 bis 16 Uhr
Die „Entensee-Radler“ machen Winterpause.

Jugend

Kinder- und Jugendzentrum Specht

Wir sind für euch da

Wenn euch irgendetwas beschäftigt oder auf dem Herzen liegt, stehen wir euch jederzeit beratend zur Seite. Meldet euch einfach bei uns.

Wir suchen:

Für unser beliebtes Töpferangebot wünscht sich das Kinder- und Jugendzentrum Specht eine neue Waschbecken-Unterschrank-Kombination.

Workshops:

Töpferkurs (2 Termine) *
Mittwoch 1. und Mittwoch 8.2.
10€, ab 8 Jahren

Holzwerkstatt (2 Termine) *
Dienstag 07. und Dienstag 14.02.
5€, ab 10 Jahren

Regelmäßiges Programm (Schulzeit)
Mittagstisch – jeden Tag frisch zubereitet
Montag bis Freitag 12-14 Uhr, 3,50€ (beim Kauf einer 10er-Karte für 35€ ist das 11. Essen gratis), den aktuellen Speiseplan findet ihr unter www.kjz-specht.de

Hausaufgabenhilfe ab 1. Klasse*
Montag bis Mittwoch 14-16 Uhr, 3 € pro Wochentag, ein Probetermin ist kostenlos, bei Interesse einfach melden.

Montagstreff

Montag 14:30-18 Uhr

Töpferkurs für Erwachsene*
Montag 18.30-21.30 Uhr, 8 € pro Abend + Material nach Verbrauch. Der Kurs umfasst 6 Einheiten und findet ab vier Personen statt.

Dienstagstreff

Dienstag 14:30-18:00 Uhr

Jungstreff (ab 11 Jahren)

Mittwoch 15:30-17:30 Uhr

Boxtraining (ab 10 Jahren)

(noch bis Ende Dezember)

Mittwoch 18-19 Uhr

Kidstreff (6-10 Jahre)

Donnerstag 15:30-17:30 Uhr

Mädchentreff (ab 11 Jahren)

Freitag 15:30-17:30 Uhr

Offener Treff (ab 14 Jahren)

Mittwoch 18-21 Uhr, Freitag 18-22 Uhr und jeden 2. & 4. Samstag im Monat

Offenes Töpfern für Jugendliche, Erwachsene & Senioren

Freitag 18-21 Uhr

Das offene Töpfern findet freitags von 18 bis 21 Uhr statt. Die Teilnahme kostet pro Abend 8 Euro + Materialkosten für Ton nach Verbrauch.

Eine vorherige Anmeldung ist nicht möglich, da es sich hier um ein offenes Angebot handelt.

* Anmeldung erforderlich: unter 07243/4704, über WhatsApp 0157 34747043 oder per E-Mail jz.ettlingen@awo-ka-land.de

Multikulturelles Leben

Großelternprojekt „Generationen begegnen sich“

Sie haben Kinder im Betreuungsalter zwischen 1 und 3 Jahren? Sie würden sich über etwas eigene Zeit und Entlastung freuen?

Unser **wöchentlicher Treff, Seniorinnen und Kinder (SeKi)** im K26 Begegnungsladen in der Kronenstraße 26, bietet Ihnen **mittwochs um 15 Uhr** diese Möglichkeit. Zwei Stunden mit anderen Kindern und unseren Seniorinnen zu spielen, macht Ihrem Kind sicher Spaß, und Sie haben Zeit für sich oder auch ein Geschwisterkind. Sind Sie interessiert? Wir haben aktuell noch freie Plätze, melden Sie sich gerne bei Frau Cornelssen: Tel.: 07243 373830 Mobil: 0170 5412629 oder E-Mail: bcornelssen@gmx.de Mehr Informationen finden sich auch unter: <https://www.effeff-ettlingen.de/eltern-und-kind/grosselternprojekt>

Begegnungscafé Arbeitskreis Asyl

Das Begegnungscafé im K26 (Kronenstraße 26, Ettlingen) immer donnerstags von 17 bis 19 Uhr ist ein Treffpunkt für geflüchtete Menschen und Ehrenamtliche. Herzlich eingeladen sind auch alle, die sich über das Thema informieren möchten oder einfach ein nettes Gespräch suchen. Weitere Infos unter www.asylettlingen.de

Informationen rund um den K26 Begegnungsladen

K26 Für Fragen rund um das **Gesamtprojekt K26** steht Ihnen Projektkoordinatorin Frau Garcia als Ansprechperson Mo - Do von 9-13 Uhr zur Verfügung, Kontakt: 07243 938 1690 oder per E-Mail an k26@ettlingen.de

Logo:
Integrationsbüro

Lokale Agenda

Weltladen

Accessoires aus Baby-Alpakawolle

Hoch aus den peruanischen Anden kommt eine der feinsten Luxusfasern der Welt, seltener als Kaschmir, wärmer als Wolle: Baby-Alpakawolle stammt vom Rücken der Alpakas. Diese Wolle macht lediglich 20% der gesamten Wolle des Tieres aus und ist extrem fein und weich. Sie ist nicht nur wärmend, sondern auch antistatisch und wasserabweisend und sorgt für einen guten Temperatenausgleich. Optisch besticht sie durch ihren Glanz und durch die Leichtigkeit, die sie ausstrahlt. Im Weltladen werden verschiedene Accessoires aus Baby-Alpakawolle angeboten. Sie werden von einem Strickatelier hergestellt, einem kleinen peruanischen Betrieb mit hoher sozialer Verantwortung. Das Team über-

rascht immer wieder mit seiner Kreativität und seinen Entwürfen. Liebevoll gestrickte Stirnbänder, Stolen, Mützen usw., die zu fast jedem Outfit getragen werden können.



Foto: Weltladen Ettlingen

Wir beziehen die Waren von der Importorganisation ANDEN-ART, deren Ziel es ist, immer mehr Familien und Kleinbetrieben zu ermöglichen, sich weiter zu entwickeln. ANDEN-ART gibt den Beschäftigten das ganze Jahr über Arbeit, sichert damit eine dauerhafte Entlohnung, damit sich so die Kleinproduzenten aus kargen Lebensverhältnissen einen tragfähigen Lebensunterhalt verdienen können und sich eine gerechte Lebensgrundlage schaffen.

Das Stricken erfolgt mit Handstrickmaschinen und es werden auch junge Menschen, die lange schon auf Arbeitssuche sind, mit dieser Kunst vertraut gemacht. Die Verwendung von Alpakafasern fördert nachhaltige Landwirtschaft in den Anden und ermöglicht vielen Bauern eine Lebensgrundlage in ihren Heimatdörfern.

Machen Sie sich doch selbst ein Bild von den Alpaka-Accessoires im Weltladen in der Leopoldstr. 20. Wir freuen uns, wenn Sie vorbeikommen.

www.weltladen-ettlingen.de, Tel. 945594
Geöffnet: Montag bis Freitag von 10 bis 13 Uhr und 15 bis 18 Uhr, Samstag von 10 bis 13 Uhr

Musikschule Ettlingen

Sinfoniekonzert der Musikschule Ettlingen

Großen romantischen Orchesterklang verspricht das Programm des Sinfoniekonzerts der Musikschule, das am **Samstag, 28. Januar, um 20 Uhr in der Stadthalle** auf die Bühne kommt. Die Schülerinnen und Schüler des Orchesters spielen unter der bewährten Leitung ihres Dirigenten Nikolaus Indlekofer die berühmte Arlésienne-Suite von George Bizet. Im ersten Teil des Konzerts erklingt das erste Hornkonzert von Richard Strauss. Solistin ist Leonie Steppe, langjährige Schülerin und Stipendiatin der Musikschule, die schon wiederholt mit Preisen bei ‚Jugend musiziert‘ bis in die höchsten Ebenen ausgezeichnet wurde. Gespannt darf man auch auf das zweite Solokonzert des Abends sein: Der erst zwölfjährige Fagottist Karl Schulze,

auch er ein Eigengewächs der Musikschule, interpretiert ein Konzert für Fagott und Orchester, das er selbst komponiert hat. Karten für 8,- € (erm. 4,- €) erhalten Sie bei der Stadt Ettlingen in der Stadthalle (Schlossplatz 3), der Musikschule (Pforzheimer Str. 25) und an der Abendkasse. Gerne steht Ihnen die Verwaltung der Musikschule auch telefonisch (07243/101-312) und per Mail (musikschule@ettlingen.de) zur Verfügung.



Plakat: Musikschule Ettlingen

IMPRESSUM

Herausgeber: Große Kreisstadt Ettlingen

Druck und Verlag:
Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co. KG,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot,
www.nussbaum-medien.de

Verantwortlich für den amtlichen Teil, alle sonstigen Verlautbarungen und Mitteilungen:
Oberbürgermeister Johannes Arnold, 76275 Ettlingen, Marktplatz 2, oder sein Vertreter im Amt.

Verantwortlich für „Was sonst noch interessiert“ und den Anzeigenteil: Klaus Nussbaum,
Opelstraße 29, 68789 St. Leon-Rot

INFORMATIONEN

Redaktion: Eveline Walter, Stefanie Heck.
Tel. 07243 101-413 und 101-407, Telefax 07243 101-199407 und 101-199413.
E-Mail: amtsblatt@ettlingen.de

Verantwortlich für die Meinungsäußerungen auf der Seite **„Gemeinderat/Ortschaftsrat“** sind die jeweiligen Fraktionen und Gruppen des Gemeinderates/Ortschaftsrates.

Der Textteil (ohne Anzeigen) erscheint freitags ab 12 Uhr online unter www.ettlingen.de

Vertrieb (Abonnement und Zustellung):
G.S. Vertriebs GmbH, Josef-Beyerle-Str. 2,
71263 Weil der Stadt, Tel.: 07033 6924-0,
E-Mail: info@gsvertrieb.de,
Internet: www.gsvertrieb.de

Anzeigenverkauf: Marie-Curie-Str. 9, 76275 Ettlingen, Tel. 07243 5053-0, Telefax 07243 505310, ettlingen@nussbaum-medien.de

Stadtbibliothek

Von uns für Sie ausgewählt

Die persönlichen Lesetipps im Januar Bilderbuch des Monats

Bohlmann, Sabine: **Bei Wehwehchen aller Art hilft dir Doktor Ziegenbart!**

Thienemann, 2022

Standort: 1 Bilderbücher

Bei Doktor Ziegenbart im Wartezimmer ist es schon ziemlich voll, aber keine Sorge, jeder kommt dran! Der emsige Arzt zieht dem Chamäleon einen Dorn aus dem Fuß, verbindet den Schwanz des Löwen und renkt den steifen Nacken von Herrn Strauß ein. Ein wundervoll illustriertes Bilderbuch in Reimform, das kleinen Kindern ganz nebenbei die Angst vor dem Arztbesuch nimmt.

Kindersachbuch des Monats von unserer Mitarbeiterin R. Jäkel

Dalheim, Pauline: **Pipi, Popel, Pups und Kacke – Warum Ekel nützlich ist und wie sich unser Körper schützt**

Carlsen, 2022

Standort: 4.3 Körper – Gesundheit

Wer schon immer wissen wollte, warum wir uns vor manchen Sachen ekeln und wozu das eigentlich gut sein soll, ist hier genau richtig. Von diversen Körperausscheidungen über Eiter bis Kakerlaken ist alles dabei. Eklig schön!

Roman des Monats von unserer Mitarbeiterin B. Haberstroh

Sträter, Torsten: **Du kannst alles lassen, du musst es nur wollen**

Ullstein Paperback, 2022

Standort: Roman

Ein neues Buch vom Meister des Abschweifens. Es handelt sich hierbei um die besten Geschichten der letzten drei Jahre. Ein kleiner Teil der Texte sind während der Pandemie entstanden und konnten nicht direkt aufgeführt werden. Ein größerer Teil besteht aus seinen zahlreichen Auftritten im Fernsehen u.a. aus seiner eigenen Show „Sträter“. Wer ihn kennt und ihm folgt, dem kommt wahrscheinlich vieles bekannt vor. Und trotzdem macht es einfach nur Spaß, das Buch zu lesen.

Diese und viele weitere Titel finden Sie in der Stadtbibliothek Ettlingen. Wir freuen uns auf Ihren Besuch!

**Öffnungszeiten: Di, Do, Fr 12 -18 Uhr;
Mi 10 -18 Uhr; Sa 10 -13 Uhr**



Stadtbibliothek Ettlingen

Rüdiger Bertram

Lesung & Gespräch

Do. 09.02.2023, 19:30 Uhr
in der Stadtbibliothek

Foto: Bob Hirschenmann



Stadtbibliothek Ettlingen

Englisch-Deutsche Vorlesestunde

Samstag, 10. Februar 2022
11 - 11.30 Uhr

Stories in Englisch und Deutsch
Mit Familie Haynes

Für Kinder ab 4 Jahren und ihre Eltern

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de



Stadtbibliothek Ettlingen

Literatur zur Abenddämmerung

Donnerstag, 26. Januar 2023
18.30 Uhr

Literarische Texte mit Marli Disqué

Anmeldung erforderlich

Mehr Infos unter:
stadtbibliothek-ettlingen.de

Plakate: Bibliothek

Volkshochschule (VHS)

Bereich „Kunst & Kultur“ im neuen Semesterprogramm:



Bereich Kulturforum Foto: Antje Bienefeld

Stadtrundgänge, Veranstaltungen zu Musik / Theater / Literatur, Vorträge zu Kunstgeschichte, Angebote zu Fotokunst, Malen und Kunsthandwerk sowie Kurse für Nähen, Blumenschmuck und Bridge prägen den Bereich „Kulturforum“ im neuen VHS-Semesterprogramm für Frühling/Sommer 2023. Dazu als besonderes Glanzlicht die „Bürgerreise nach Epernay“!

In bewährter Kooperation mit dem Museum Ettlingen werden gleich fünf spannende Stadtrundgänge angeboten zu den Themen „Kunst-Tour durch die Altstadt“ (K1000), „Philipp Thiebauth – Revolutionär und Bürgermeister“ (K1001), „Panoramaweg über den alten Ettliger Weinberg“ (K1002), „Der Badische Jakobusweg“ (K1003) und ganz neu „Die historischen Wirtshäuser von Ettlingen“ (K1004) – kommen Sie mit unseren Stadtführern auf eine Tour in und um Ettlingen!

Als Teil des Online-Angebots haben „Virtuelle Bildbetrachtungen“ bereits einen Stammplatz im Semesterprogramm – in diesem Jahr geht es dabei um „Alberto Giacometti und seine Zeit“ (K1030), für die Bildhauerei des 20. Jahrhunderts von herausragender Bedeutung und zugleich wegweisend bis in die heutige Zeit ...

Weg vom Bildschirm und hinein in die praktische Mitarbeit – so könnte man die zahlreichen Workshops zusammenfassen, die an der VHS im neuen Semester stattfinden: ob Ölmalerei für Einsteiger (K1032), Fotokunst mit dem Smartphone / Tablet (K1059 und K1060), Kursangebote für Acrylmalerei (K1035 bis K1038) oder die für alle Interessierten geöffnete Malwerkstatt (K1040 bis K1048) – kaum ein Wunsch bleibt hierbei „unbemerkt“. **Erneut im Programm** sind die beliebten Kurse der Kinderkunstschule in Kooperation mit dem Museum Ettlingen (K1050 bis K1058).

Schnupperkurse für Ikebana (K1069) und Nähen (K1061) sowie Workshops für jeweils jahreszeitlich passende Ideen mit Blumenschmuck (K1065 bis K1068) ergänzen zusammen mit dem Bridgekurs für Fortgeschrittene (K1070) das abwechslungsreiche Portfolio des Kunstforums.

Neu im Programm sind spannende Lesungen in Zusammenarbeit mit der Stadtbibliothek Ettlingen: lassen Sie sich also entführen in die weite Welt der Schriftstellerei mit „Literatur zur Abenddämmerung“ (K1009 und K1011) sowie „Literatur am Vormittag“ (K1008 und K1010).

Die diesjährige „**Bürgerreise nach Epernay**“ in Zusammenarbeit mit der länderübergreifenden Volkshochschule UP Pamina in Wissembourg / Frankreich aus Anlass des 70-jährigen Jubiläums der Städtepartnerschaft Ettlingen - Epernay bildet vom 19. bis 21. Mai einen besonderen Höhepunkt des VHS-Kulturkalenders!

Sie finden die aufgeführten und alle weiteren Programmvorschläge auf unserer neuen VHS-Homepage unter: www.vhsettlingen.de

Informationen und Anmeldung:

Geschäftsstelle der Volkshochschule Ettlingen
Tel.: 07243 101-483/-484,

Fax: 07243 101-556

E-Mail: vhs@ettlingen.de,

www.vhsettlingen.de

Öffnungszeiten: Montag, Dienstag, Donnerstag: 8.30 -12 Uhr und 14 -16 Uhr

VHS Aktuell

Das neue Semesterprogramm ist da!

Liebe Kursteilnehmer*innen, das neue Kurs- und Veranstaltungsangebot der Volkshochschule Ettlingen für Frühjahr und Sommer 2023 ist erschienen. Es ist in Papierform im und am Hauptgebäude (Pforzheimer Str. 14a) sowie in den städtischen Dienststellen und weiteren öffentlichen Auslagestellen erhältlich – online finden Sie alle aktuellen Kursinformationen zu den laufenden Angeboten und Präsenzterminen rund um die Uhr unter:

www.vhsettlingen.de

Wir freuen uns auf Ihre Buchungen – bis bald!



Foto: VHS Ettlingen

Schulen / Fortbildung

Albertus-Magnus-Gymnasium

Mathe im Advent

In diesem Schuljahr konnten dank der großzügigen Spende der Fördergemeinschaft e.V. elf Klassen am digitalen Mathematik-Adventskalender teilnehmen.

Vom 1. bis zum 24. Dezember wurden virtuelle Adventskalendertürchen geöffnet. Hinter jedem Türchen verbarg sich eine Aufgabengeschichte rund um die beliebten Mathe-Wichtel. Jedes Jahr spielen mehr als 150.000 Schüler*innen aus dem gesamten deutschsprachigen Raum mit, davon auch 193 AMG-Schüler*innen. Bei den Aufgaben handelt es sich nicht um „normale“ Rechenaufgaben, wie man sie aus der Schule kennt, sondern um liebevoll gestaltete Geschichten aus dem Leben der „Mathe-Wichtel“ am Nordpol. Die Wichtel-Geschichten fördern mathematisches Entdecken, logisches Denken, Kreativität, bereiten viel Spaß und zeigen außerdem, dass Mathematik sinnvoll im Leben gebraucht und verwendet wird.

Mit großem Stolz gratulieren wir allen Schüler*innen, die sich (fast) täglich den Knobelaufgaben gestellt haben. Auch dieses Jahr konnten sie wieder zahlreiche Medaillen ergattern. Insgesamt wurden 18x Gold, 33x Silber und 61x Bronze vergeben.

Unterwegs im Namen der Nachhaltigkeit

Angelehnt an die Unterrichtseinheit *Propheten*, die auf soziale und wirtschaftliche Ungerechtigkeiten hinweist, machten es sich die katholischen SchülerInnen der Klassen 7a und b von Frau Vogel zur Aufgabe, nach modernen ProphetInnen unserer Zeit zu suchen. Dabei wollten sie vor allem das Thema Nachhaltigkeit im Blick behalten, da Ettlingen als *Nachhaltige Stadt* gilt. Bei ihrer Recherche stießen die Jugendlichen auf den Unverpacktladen **Hüllenlos** und den **Weltladen** in Ettlingen, die sie dann auch besuchten. Hierzu hatten sie Interviews vorbereitet.

Dabei erfuhren sie, dass der Weltladen, der von rund 40 ehrenamtlichen MitarbeiterInnen betrieben wird, den Fokus auf faire Arbeitsbedingungen und faire Bezahlung für Menschen in Drittweltländern legt. Ein vielfältiges Produktsortiment wird dann im Weltladen und auch auf dem Wochenmarkt bei uns verkauft. Interessant war auch, dass es viele Bioprodukte gibt, die umweltfreundlich verpackt sind. Dies ist jedoch nur ein positiver Nebeneffekt, der aber nicht den Hauptfokus bildet.

Ganz anders wird dies von der Gründerin des Unverpacktladens **Hüllenlos**, Sina Seidenspinner, gehandhabt. In ihrem im Juli 2022 eröffneten Laden findet man über 500 Produkte ohne Verpackung. Diese kann man dann in mitgebrachte Behältnisse oder vom Laden zur Verfügung gestellte Gläser abfüllen.

Das die Kunden selbst mitbestimmen dürfen, welche Produkte im Laden geführt werden, fanden die SiebtklässlerInnen außergewöhnlich. Sichtlich beeindruckt waren sie auch von der Gründerin selbst, die – inspiriert durch einen Artikel über Plastik in den Weltmeeren – den Mut hatte, etwas gegen den Verpackungswahn mit Plastik zu unternehmen. Trotz der Corona-Pandemie und der damit verbundenen wirtschaftlichen Lage ging sie mit viel Eigeninitiative und Engagement den Schritt Richtung Nachhaltigkeit. Bei ihrer Produktauswahl achtet sie stark auf Qualität und Regionalität, um durch kurze Transportwege den CO₂-Verbrauch zu reduzieren.

Nachdem die SchülerInnen – mit Schokolade und Gummibärchen beschenkt – ihre Interviews geführt hatten, waren sich alle einig: Es müsste mehr solche moderne ProphetInnen wie die ehrenamtlichen MitarbeiterInnen des Weltladens und wie die Betreiberin des Ladens Hüllenlos geben, die auf Missstände aufmerksam machen und aktiv gegen diese vorgehen.

Wir wünschen ihnen für das Jahr 2023 weiterhin so viel Enthusiasmus und vor allem auch viel Kundschaft!!!

Herakles und Co. Das antike Griechenland in Trickfilmen.

Auf die Spuren der alten Griechen begaben sich die Klassen 6a und 6c. Gemeinsam mit ihrem Geschichtslehrer Herrn Harich sowie Frau Coers und Herrn Scherer besuchten die Schüler*innen das Badische Landesmuseum in Karlsruhe. Nach einer Führung zur Götterwelt und zum Familienleben im antiken Griechenland absolvierten die Nachwuchshistoriker noch einen Workshop zur Sagenwelt des Herakles. Hier wurden unter fachkundiger Anleitung Trickfilme angefertigt, welche dann am nächsten Tag in der Geschichtsstunde angesehen werden konnten – Geschichtsunterricht mal ganz anders!



Die Klassen 6a und 6c zu Besuch im Badischen Landesmuseum
Foto: AMG

Eichendorff-Gymnasium

Franzosen aus Épernay zu Besuch

Am 19. Januar besuchten 35 Schülerinnen und Schüler des Collège Terres Rouges aus Épernay das Eichendorff-Gymnasium. Auf ihrer Klassenfahrt nach Ettlingen (u.a. Empfang im Rathaus und Mittagessen im „Vogel“) und Karlsruhe hatten Frau Gerstenkorn-Petrus und die französische Lehrerin

Jessica Blanchard eine Begegnung mit der Klasse 7a des EG organisiert.

Um 12.30 Uhr begrüßten die Schulleiterin Frau Stephan und ihr Stellvertreter Herr Biedermann die Gäste. Im Coffee-Shop hatten Frau Zorn und ihr Team ein leckeres Mittagessen bereitet, das der Förderverein dankenswerterweise finanzierte.

Im Anschluss daran führten Schülerinnen und Schüler der 7a die Gäste durch das Schulhaus und lernten sich bei Spielen gegenseitig kennen. Sie verstanden sich auf Anhieb so gut, dass schnell Telefonnummern ausgetauscht wurden, um miteinander in Kontakt bleiben zu können.



Foto: Eichendorff-Gymnasium Ettlingen

Schillerschule

Unterstützung gesucht für die Hausaufgabenhilfe

Der Förderverein in der Schillerschule betreibt und organisiert die Hausaufgabenbetreuung für die Klassenstufen 1-6.

Zur Unterstützung des bestehenden Teams suchen wir ab sofort weitere Freiwillige, die an einem oder mehreren Tagen in der Zeit von 13:30 bis 15:30 Uhr die Kinder bei der Erledigung ihrer Hausaufgaben in den Räumen der Schillerschule unterstützen.

Haben Sie Interesse? Wünschen Sie weitere Infos?

Dann wenden Sie sich an das Sekretariat der Schillerschule, Telefon 07243 101-334, wir helfen gerne weiter.

Carl-Orff-Schule

Geschichten aus 1001 Nacht erleben

Die **Geschichten aus 1001 Nacht** sind ein Klassiker der Weltliteratur; sie faszinieren Menschen aus verschiedensten Kulturkreisen seit vielen Jahrhunderten. Das diesjährige **Familienstück des Staatstheaters Karlsruhe** erzählt mehrere dieser Geschichten.

Gespannt und neugierig machten sich **unsere Schüler*innen der Grundstufe** mit Begleitpersonen vergangene Woche mit Bus und Bahn auf den Weg zum Konzerthaus Karlsruhe.

In sehr festlichem und imposantem Rahmen, den das Gebäude mit seinen Säulen und Verzierungen an sich schon bietet, wurde die **bunte und lebendige Geschichte** einer jungen Frau erzählt, die allein mit der Kraft ihrer Worte die Welt zum Innehalten bringt und damit Friede durch Mut und Fantasie stiftet.



Konzerthaus Karlsruhe Foto: Carl Orff Schule

Das Stück kam mit wenigen Requisiten aus, hatte aber trotzdem ein farbenfrohes Bühnenbild. Die **mitreißende orientalische Musik** hat zum Schluss alle Kinder zum **Mittanzen** bewegt. Beim Spielen wurde die **Fantasie der Kinder angeregt**, so wurde zum Beispiel eine Trittleiter schnell mal zum Schiff.

Den Kindern hat es insgesamt sehr gut gefallen und **wir bedanken uns herzlich** bei allen, die diese Aktion für die Kinder ermöglicht haben!

Wilhelm-Röpke-Schule

Infoabend zu beruflichem Gymnasium, Berufskolleg und Berufsfachschule

In diesem Schuljahr beenden wieder viele Schülerinnen und Schüler die Hauptschule, die Werkrealschule und die Realschule oder verlassen das Gymnasium und stehen vor der Frage, ob sie anschließend eine weiterführende Schule besuchen oder eine Ausbildung machen wollen. **Am 8. Februar** findet in der Wilhelm-Röpke-Schule ein Informationsabend statt, an dem verschiedenen Angebote vorgestellt werden.

Zur ersten Orientierung: Die Wilhelm-Röpke-Schule ist eine berufliche Schule und bietet verschiedene Schularten mit kaufmännischem Schwerpunkt an. So kann zum Beispiel in der Berufsfachschule Wirtschaft (**BFW**) innerhalb von zwei Jahren der Realschulabschluss nachgeholt werden. Wenn man die Fachhochschulreife erreichen möchte und schon den Realschulabschluss hat, dann erfüllt man die Voraussetzungen, um das kaufmännische Berufskolleg (**BK**) zu besuchen. Auch nach einer bereits abgeschlossenen Berufsausbildung besteht die Möglichkeit, diesen Abschluss innerhalb von einem Jahr Vollzeitschule zu machen (**BKFH**). Und wer an einer Universität studieren möchte und die mittlere Reife besitzt oder vom allgemeinbildenden Gymnasium kommt, kann an der WRS innerhalb von drei Jahren das Abitur ablegen (**WG**). Hier bieten wir zwei verschiedene Profile an: das Internationale Wirtschaftsgymnasium (**WGI**) und das klassische Wirtschaftsgymnasium (**WGW**).

Weitere Informationen zu den Aufnahmevoraussetzungen, dem jeweiligen Fächerkanon und zum Aufnahmeverfahren werden in folgenden Veranstaltungen vermittelt:

18 Uhr, Raum A1.01, Infoveranstaltung zum Wirtschaftsgymnasium

18 Uhr, Raum A2.01,

Infoveranstaltung Berufskolleg

19 Uhr, Raum A1.01, Infoveranstaltung zur Berufsfachschule Wirtschaft

20 Uhr, Raum A1.01,

Infoveranstaltung zum Berufskolleg

20 Uhr, Raum A2.01,

Infoveranstaltung zum Wirtschaftsgymnasium

Die jeweiligen Schularten werden von der jeweiligen Abteilungsleitung vorgestellt. Sie stehen im Anschluss für Fragen und persönliche Gespräche zur Verfügung. Außerdem stellen sich in unserem neuen Schulgebäude die verschiedenen Fachschaften mit ihren jeweiligen Schwerpunkten oder interessanten Projekten vor. Diese Präsentationen übernehmen Schülerinnen und Schüler unserer Schule, die gern mit interessierten Bewerbern ins Gespräch kommen wollen und natürlich auch Fragen beantworten werden. Und falls der kleine Hunger kommt: Die SMV sorgt den ganzen Abend für Snacks und Getränke.

Was macht die WRS zusätzlich attraktiv? Die Schule befindet sich in einem schönen, modernen Gebäude, die Klassenzimmer sind auf dem neuesten technischen Stand und mit Smartboard und Beamer ausgestattet; im Unterricht werden teilweise Tablets benutzt und jeder hat Zugriff aufs W-LAN; die Unterrichtsorganisation erfolgt digital mit webUntis und iserv und für alle Schülerinnen und Schüler befindet sich im Eingangsbereich eine offene Bibliothek, eine Chill-Ecke und ein Tischkicker.

Wir freuen uns über viele interessierte Besucher und Besucherinnen: Herzlich willkommen an der WRS!



Foto: WRS

Bertha-von-Suttner-Schule

Infoveranstaltung für das berufliche Gymnasium

Am Montag, 30. Januar, findet ein Informationsabend zum Sozial- und Gesundheitswissenschaftlichen Gymnasium, Profil Soziales, am Mittwoch, 1. Februar, zum Biotechnologischen Gymnasium und am Dienstag, 7. Februar, zum Agrarwissenschaftlichen Gymnasium, jeweils 19.00 Uhr, statt. Bei allen drei Veranstaltungen werden das Profildach

und das Fächerangebot vorgestellt. Weitere Informationen gibt es zu den Aufnahmevoraussetzungen, den Fremdsprachenbedingungen sowie dem Aufnahmeverfahren für das berufliche Gymnasium. Eingeladen sind alle interessierten Schülerinnen und Schüler, die einen mittleren Bildungsabschluss an einem allgemeinbildenden Gymnasium, einer Realschule, einer Werkrealschule, einer Gemeinschaftsschule oder einer Berufsfachschule erwerben oder schon erworben haben. Der Anmeldetag für das berufliche Gymnasium ist am Dienstag, 14. Februar, von 14 bis 16.30 Uhr.

Am Mittwoch, 8. Februar, 19 Uhr, finden Informationsveranstaltungen zu den Ausbildungs- und Bildungsgängen der Zweijährigen Berufsfachschule zum Erwerb der Fachschulreife (ein dem Realschulabschluss gleichwertiger Bildungsabschluss) mit den Profilen Hauswirtschaft und Ernährung sowie zu der Ausbildung zur Erzieherin/zum Erzieher statt.

Wir freuen uns, viele interessierte zukünftige Schüler:innen und ihre Familien begrüßen zu können.

Bertha goes Science Days

Angewandte Wissenschaft für Groß und Klein bei den Science Days im Europapark – wir waren wieder dabei!

Nachdem eine kleine Abordnung des diesjährigen Science-Days-Teams der Bertha am Vortag den Stand in Rust aufgebaut hatte, war es an einem Donnerstagmorgen im vergangenen Herbst um 6 Uhr für alle mitfahrenden BTGler (Schüler des Biotechnologischen Gymnasiums) aus J1 und J2 so weit zur Abfahrt Richtung Konferenzzentrum des Europa-Parks Rust, in dem die Science Days stattfanden.

Am Stand der Bertha war Bionik das Thema, genauer gesagt der schon in den 1970ern entdeckte Lotus-Effekt – das Phänomen, dass die Oberfläche mancher Pflanzen so beschaffen ist, dass Wassertropfen einfach abperlen und dabei auch Schmutzpartikel mitnehmen können. Anwendung findet die Nachahmung dieses und ähnlicher Effekte z.B. in der Automobilindustrie, bei Flugzeugen und der Imprägnierung von Outdoorjacken.

Am Stand der Bertha konnten unterschiedliche Pflanzen wie Kohlsorten, Kirschlorbeer und Haselnuss und ähnliches auf den Lotus-Effekt untersucht werden und im Anschluss getestet werden, ob Nano-Sprays für Autos tatsächlich diesen Lotus-Effekt imitieren. Interessierte Besucher konnten eine Petrischale beschichten und in dieser aus Knete ein Labyrinth für die abperlenden Wassertropfen basteln.

Wer Weiterführendes zum Thema erfahren wollte, konnte bei den Standnachbarn von der Uni Freiburg etwas über fluorierte Polymere lernen, die den Lotus-Effekt imitieren. Engagiert, immer freundlich, verantwortungsbewusst und mit viel Spaß waren die Schüler:innen am Stand der Bertha dabei! Wer so professionell arbeitet, hat sich dann

aber auch ein bisschen Freizeit verdient: in Pausen wurden andere Stände besucht, um sich z.B. über Jobperspektiven zu informieren, Kontakte zu knüpfen oder auch das ein oder andere Eis abzusahnen. Nach Messe-Ende nutzen unsere Jugendlichen natürlich den angrenzenden Europa-Park, die SilverStar-Achterbahn war hier eindeutig die Hauptattraktion.

Nach blitzschnellem Standabbau am Samstagabend ging es müde und happy zurück nach Ettlingen!

Dr. Cornelia Schmutz:

„Danke, Science-Day-Mannschaft 2022 – grandios war's mit Euch!“



Foto: Dr. Schmutz

Heisenberg-Gymnasium

Ein Buch im Schuhkarton

Wie schafft man es, dass sich das schönste Mädchen der Schule für einen interessiert? Am besten, indem man mit einem geklauten Auto auf ihrer Party vorfährt, mit Vollgas durchs halbe Land rast und den Wagen dann in einem spektakulären Unfall zu Schrott fährt. So ähnlich jedenfalls ließe sich die Geschichte von Maik Klingenberg zusammenfassen, die Wolfgang Herrndorf in seinem 2010 erschienen, lesenswerten Jugendroman „Tschick“ erzählt.

Das Buch, das mit seiner Mischung aus Roadtrip und Adoleszenzroman innerhalb kürzester Zeit zu einer der beliebtesten Schullektüren in der Mittelstufe geworden ist, stand in den letzten Wochen im Mittelpunkt eines Projektes der Klasse 8e. Ausgehend von der gemeinsamen Lektüre des Romans hat Deutschlehrerin Isabelle Belet-Akyol die Schülerinnen und Schüler ihre wichtigsten Leseindrücke aus dem Buch in Miniatur in Schuhkartons nachbauen lassen. Neben der Förderung des Leseverständnisses und der Interpretation zentraler Textstellen kann das „Buch im Schuhkarton“ die kreative Aneignung von Texten fördern: Welche Szenen soll ich für meine Lesekiste auswählen? Und wie setze ich die einzelnen Szenen auf engstem Raum zu einem Großen und Ganzen zusammen? Der Schuhkarton kann dabei auch von außen verziert werden und weist dann beispielsweise durch wichtige Zitate auf Textstellen hin, die von zentraler Bedeutung für das Verständnis des Werkes sind.

Öffnet man die Deckel der im Deutschunterricht entstandenen Lesekisten, stößt man im Inneren auf liebevoll und vielseitig gestaltete Boxen, die ganz unterschiedliche Bilder aus dem Roman aufgreifen und die Reise von Maik Klingenberg und seinem Begleiter

Tschick nachzeichnen. Ob Maik am Ende das Herz der von ihm Angeboteten erobert? So viel sei verraten: Der Außenseiter wird auch im Schuhkarton der Achtklässlerinnen und Achtklässler zum Helden und lernt wahre Freundschaft kennen. Und vielleicht ist Tatjana, das schönste Mädchen der Schule, am Ende dann gar nicht mehr so wichtig für ihn.



Der Jugendroman „Tschick“ im Schuhkarton
Foto: Badior

Amtliche Bekanntmachungen

Auswertung der Kaufpreissammlung zur Ermittlung der Bodenrichtwerte

Besichtigungen von Januar bis voraussichtlich Ende Juni

In Baden-Württemberg ist jede Gemeinde verpflichtet, auf der Basis von Grundstückskaufverträgen eine Kaufpreissammlung zu führen und Bodenrichtwerte sowie sonstige zur Wertermittlung erforderliche Daten zu ermitteln. Die Geschäftsstelle des gemeinsamen Gutachterausschusses „Südlicher Landkreis Karlsruhe“ erhält deshalb bei jedem Grundstücksverkauf von der beurkundenden Stelle (Notar) eine Abschrift des Kaufvertrages. Diese Verträge werden ausgewertet und nach der Auswertung vernichtet. Somit bleibt der Datenschutz gewahrt.

Bei der Auswertung der Grundstückskaufverträge werden vom Gutachterausschuss der Boden- und der Gebäudewertanteil ermittelt. Mit den Ergebnissen dieser Ermittlung werden die Bodenrichtwerte und weitere gesetzlich vorgeschriebene Daten abgeleitet. Zur Auswertung von Kaufverträgen, insbesondere zur Ermittlung des Gebäudewertes, kann es auch erforderlich werden, dass Mitglieder des Gemeinsamen Gutachterausschusses „Südlicher Landkreis Karlsruhe“ bzw. Mitarbeiterinnen der Geschäftsstelle Ihr Grundstück betreten oder Ihr Anwesen fotografieren. Die Besichtigungen finden im Zeitraum von Januar bis voraussichtlich Ende Juni statt.

Bitte gewähren Sie diesen Personen deshalb den Zutritt. Ermächtigungsgrundlage zum Betretungs- und Auskunftsrecht des Gutachterausschusses ist §197 des Baugesetzbuches. Vielen Dank für Ihre Mithilfe und Ihr Verständnis!

Sachbearbeitung

Familie (m/w/d)

50% Teilzeit



Ettlingen



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin eine Stelle

Sachbearbeitung Familie (m/w/d) in Teilzeit (50%)

im Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren neu zu besetzen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Weiterentwicklung der Stadt Ettlingen als familienfreundliche Kommune
- Anlaufstelle für Familien und Familienthemen: Beratung, Kontaktvermittlung und Organisation von Netzwerken
- Entwicklung und Begleitung von neuen Angeboten, Projekten und Veranstaltungen
- Planung, Vorbereitung und Durchführung der Preisverleihung familienfreundliches Ettlingen und der Begrüßungsnachmittage für Familien mit neugeborenen Kindern
- Kooperation und Vernetzung mit relevanten Partnern, u.a. effeff
- Durchführung des Zertifizierungsverfahren "Familienfreundliche Kommune"
- Öffentlichkeitsarbeit

Wir erwarten

- Ein abgeschlossenes Studium Soziale Arbeit, Public Administration oder eine vergleichbare Qualifikation
- Konzeptionelles Denken, Gestaltungswille und Kreativität
- Eigenverantwortliches, selbständiges und verantwortungsvolles Arbeiten
- Kommunikationsfähigkeit, sicheres Auftreten und Teamfähigkeit
- Organisationstalent, ein hohes Maß an Engagement sowie Flexibilität und Bereitschaft zur Arbeit in den Abendstunden bzw. Wochenenden

Wir bieten

- Vergütung bis Entgeltgruppe 9b oder S 11b TVöD
- Einen modernen Arbeitsplatz im Herzen der Altstadt
- Sehr flexible Arbeitszeiten mit elektronischem Arbeitszeitkonto
- Möglichkeit alternierend im Homeoffice oder mobil zu arbeiten
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- Eine zusätzliche Altersversorgung (Betriebsrente)
- Sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- JobTicket mit Arbeitgeberzuschuss und JobRad

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 17.02.2023 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de. Über Ihre Online-Bewerbung (www.ettlingen.de/Stellenangebote) freuen wir uns. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101-509, Frau Leicht-Rehberger, Amt für Bildung, Jugend, Familie und Senioren) oder 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



Mitteilungen anderer Ämter

Das Gesundheitsamt nimmt seine reisemedizinische Sprechstunde wieder auf

Während der Corona-Pandemie sind viele Menschen gar nicht oder nur wenig gereist. Auch die reisemedizinische Sprechstunde im Gesundheitsamt Karlsruhe fand in dieser Zeit nicht mehr statt. Nun wird diese aber wieder aufgenommen. Beratung gibt es insbesondere für Tropenreisen oder bei Reisen in Länder mit besonderen Infektionsrisiken, im Bedarfsfall werden auch Impfungen angeboten.

Nachdem die Personalkapazitäten in den Pandemiejahre auch im Gesundheitsamt stark belastet waren, ist inzwischen die Rückkehr zu den vielfältigen Dienstleistungen wieder möglich. „Die flächendeckende Versorgung mit Impfungen wird natürlich von den niedergelassenen Ärztinnen und Ärzten geleistet. Auch haben inzwischen viele Praxen die Zulassung als Gelbfieber-Impfstelle und beraten ihre Patienten zu reisemedizinischen Fragen,“ erklärt Dr. Peter Friebe, Leiter des Gesundheitsamtes. „Dennoch gibt es Menschen ohne Hausarzt oder die aus sonstigen Gründen das Angebot des Gesundheitsamtes gerne annehmen. Wir halten mit der Sprechstunde und entsprechenden Fortbildungen auch unsere eigene Expertise zu diesem wichtigen Thema aktuell.“

Als medizinische Einrichtung besteht auch im Gesundheitsamt in den Patientenbereichen weiter die Pflicht zum Tragen einer FFP2-Maske. Weitere Informationen auch zur Anmeldung für die Sprechstunde sind auf der Homepage des Landratsamtes Karlsruhe hinterlegt unter www.landkreis-karlsruhe.de und dem Suchbegriff „Reisemedizinische Sprechstunde“.

Um die Einwohnerinnen und Einwohner des Stadt- und Landkreises Karlsruhe während der Corona-Pandemie möglichst gut zu begleiten, hatte das Gesundheitsamt eine eigene Corona-Hotline eingerichtet. Inzwischen wird der Service kaum noch in Anspruch genommen. Daher wird die Hotline nicht weiter betrieben. Für gesundheitliche Fragen rund um die Pandemie steht das Angebot des Landes Baden-Württemberg zur Verfügung: Die Hotline des Sozialministeriums für Bürgerinnen und Bürger ist erreichbar unter Telefon **0711 904-39555**, eine **Auskunft in Englisch, Türkisch, Arabisch und Russisch ist unter Telefon 0711 410-11160** möglich. Online sind zudem zahlreiche Informationen unter www.sozialministerium.baden-wuerttemberg.de zu finden. In den Bereichen „Gesundheit und Pflege“ und „Aktuelle Informationen zum Coronavirus“ sind auch die Hotlines für Bürgerinnen und Bürger aufgelistet.



Sachbearbeitung / Assistenz

in der Kämmerei (m/w/d)



Ettlingen



Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen ist zum nächstmöglichen Termin eine Stelle

Sachbearbeitung / Assistenz in der Kämmerei (m/w/d)

neu zu besetzen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Sachbearbeitung / Sekretariat für die Liegenschaftsabteilung
- Assistenz / Mitarbeit in der Wirtschaftsförderung
- Haushalts-, Kassen- und Rechnungswesen
- Allgemeine Verwaltungsaufgaben

Wir erwarten

- Einen Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r oder vergleichbare Qualifikationen
- Servicebewusstsein, Engagement und Belastbarkeit
- Freude an Organisation und Durchführung von Unternehmensveranstaltungen
- Gute EDV-Kenntnisse (MS-Office, Pirobase)
- Team- und Kommunikationsfähigkeit

Wir bieten

- Vergütung bis Entgeltgruppe 8 TVöD
- Einen modernen Arbeitsplatz im Herzen der Altstadt
- Sehr flexible Arbeitszeiten mit elektronischem Arbeitszeitkonto
- Möglichkeit alternierend im Homeoffice oder mobil zu arbeiten
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- Eine zusätzliche Altersversorgung (Betriebsrente)
- Sehr gute Fort- und Weiterbildungsmöglichkeiten
- JobTicket mit Arbeitgeberzuschuss und JobRad

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 17.02.2023 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de. Über Ihre Online-Bewerbung (www.ettlingen.de/Stellenangebote) freuen wir uns. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101-233, Herr Metzen, Kämmerei) oder 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



Wir gratulieren

Notdienste

Notfalldienste

Ärztlicher Notfalldienst: Montags bis freitags von 19 Uhr bis zum Folgetag 8 Uhr; an Samstagen und Sonntagen sowie an den gesetzlichen Feiertagen ganztags bis um 8 Uhr des folgenden Tages, Tel. 116117

Notdienstpraxis (Am Stadtbahnhof 8): Montag bis Freitag von 19 bis 21 Uhr, Samstag, Sonntag und Feiertage 10 bis 14 Uhr und 16 bis 20 Uhr; Anfragen für Sprechstunden und Hausbesuche unter 116117

Kinderärztlicher Notfalldienst

ambulante Notfallbehandlung von Kindern, Knielinger Allee 101 (Eingang auf der Rückseite der Kinderklinik), Karlsruhe, montags, dienstags, donnerstags 19 bis 22 Uhr, mittwochs 13 bis 22 Uhr, freitags und an Vorabenden von Feiertagen 18 bis 22 Uhr, an Wochenenden/Feiertagen von 8 bis 22 Uhr, (ohne Anmeldung)

Bereitschaftsdienst der Augenärzte

Zentrale Rufnummer 116117

Zahnärztlicher Notfalldienst:

Über Notrufzentrale an Wochenenden und Feiertagen 0621 38000 812

Krankentransporte:

Telefon 1 92 22

Rauchmelder retten Leben





Bei der Großen Kreisstadt Ettlingen sind zum nächstmöglichen Termin zwei Stellen im Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft als

Architekt / Ingenieur / Techniker (m/w/d) Voll- oder Teilzeit

neu zu besetzen.

Ihre Aufgabenschwerpunkte

- Bauliche Betreuung von städtischen Gebäuden, wie z.B. Schulen, Kitas, Verwaltungsgebäude (Bauunterhaltung)
- Planung von städtischen Neubau-, Umbau- und Instandsetzungsmaßnahmen (Leistungsphasen 1-9 HOAI)
- Projektleitung und -steuerung von städtischen Neubau-, Umbau- und Instandsetzungsmaßnahmen

Wir erwarten

- Ein abgeschlossenes Studium als Ingenieur der Fachrichtung Hochbau / Architektur, Techniker oder vergleichbare Qualifikation
- Engagement, Teamfähigkeit, Verantwortungsbewusstsein
- Durchsetzungsvermögen, Verhandlungsgeschick sowie selbständiges Arbeiten
- Gute Kenntnisse im Vergabewesen und MS Office Kenntnisse
- Erfahrungen in entsprechenden Aufgaben der öffentlichen Verwaltung sind von Vorteil

Wir bieten

- Vergütung bis Entgeltgruppe 11 TVöD
- Eine attraktive betriebliche Altersversorgung
- Sehr flexible Arbeitszeiten mit elektronischem Arbeitszeitkonto
- Möglichkeit alternierend im Homeoffice oder mobil zu arbeiten
- Kinderbetreuungsmöglichkeiten in einem Betriebskindergarten
- Sehr gute Fortbildungsmöglichkeiten
- JobTicket mit Arbeitgeberzuschuss und JobRad

Ihre Bewerbung mit aussagekräftigen Unterlagen richten Sie bitte bis spätestens 17.02.2023 an die Stadt Ettlingen, Personalabteilung, Postfach 100762, 76261 Ettlingen oder per Mail an personalabteilung@ettlingen.de. Über Ihre Online-Bewerbung (www.ettlingen.de/Stellenangebote) freuen wir uns. Nähere Auskünfte erhalten Sie gerne unter Telefon 07243/101-136 (Herr Rother, Amt für Hochbau und Gebäudewirtschaft) oder 07243/101-218 (Herr Hiller, Personalabteilung).



Tierärztlicher Notdienst

Notfallnummer für den Stadt- und Landkreis: 0721 49 55 66

Tierärztliche Klinik, Hertzstr. 25, Ettlingen.
Klinik ist 24 Stunden besetzt.

Bereitschaftsdienst der Apotheken

Die Bereitschaft beginnt um 8.30 Uhr und endet am nächsten Tag um 8.30 Uhr.

Donnerstag, 26. Januar

Apothek e am Marktplatz, Marktplatz 4,
Tel. 07243 56530, 76337 Busenbach

Freitag, 27. Januar

Sibylla-Apothek e, Badener-Tor-Straße 16,
Tel. 12660, Kernstadt

Samstag, 28. Januar

Weier-Apothek e, Ettlinger Straße 31,
Tel. 90800 Ettlingenweier

Sonntag, 29. Januar

Schloß-Apothek e, Marktstraße 8,
Tel. 16018, Kernstadt

Montag, 30. Januar

Bergles-Apothek e, Werrenstr. 15,
Tel. 0721 9473620, 76228 Khe-Stupferich

Dienstag, 31. Januar

Central-Apothek e, Ettlinger Straße 2,
Tel. 07202 2185, 76307 Langensteinbach

Mittwoch, 1. Februar

Adler-Apothek e, Burbacher Straße 1,
Tel. 29514, Schöllbronn

Donnerstag, 2. Februar

Amalien-Apothek e, Richard-Wagner-Straße 6, Tel. 91991, Bruchhausen

Apotheken-Notdienstfinder für die nähere Umgebung: 0800 0022833 kostenfrei aus dem Festnetz, Handy 22833 (max. 69 ct/min.) oder www.aponet.de

Notrufe

Polizei 1 10 (in sonstigen Fällen, außer bei Notrufen, ist das Polizeirevier Ettlingen unter 07243/32 00 3 12 zu erreichen).

Feuerwehr und Rettungsdienst 1 12

DRK-Notrufsysteme: Kontaktadresse: Ettlinger Straße 13, 76137 Karlsruhe, 07251 922 172, in dringenden Fällen auch an Wochenenden in der DRK-Notrufzentrale unter 07251 922 225

Hilfetelefon „Gewalt gegen Frauen“ kostenlose Nummer rund um die Uhr 08000 116016, tagsüber erhalten Sie Adressen von Hilfeeinrichtungen unter 07243/101-222

Geschütztes Wohnen Schutzeinrichtung bei häuslicher Gewalt, SophiE gGmbH, 07251 - 71 30 324

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. (AKL) Hilfe in Lebenskrisen und bei Selbsttötungsgefahr, Montag und Freitag von 10 bis 12 Uhr, Dienstag und Donnerstag von 10 bis 14 Uhr, sowie Mittwoch von 17 bis 19 Uhr unter **0721/811424**, www.ak-leben.de



Die Stadtbau Ettlingen GmbH vermietet rund 600 Wohn- und Gewerbeeinheiten und investiert in Instandhaltung, Modernisierung und energetische Sanierung ihrer Bestandsobjekte sowie in anspruchsvolle Neubauprojekte unter sozialen, demografischen Aspekten. In den kommenden Jahren soll der Wohnungsbestand deutlich erhöht werden. Hierfür suchen wir Sie zur Unterstützung unseres Teams.

Wir suchen ab sofort oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt einen

Projektleiter (m/w/d)

mit dem Schwerpunkt Projektsteuerung, Planung, Neubau und Controlling

Es handelt sich um ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit und einer der Funktion angemessenen flexiblen Zeiteinteilung. Die Bezahlung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVÖD).

Nähere Informationen über die Stelle, die Bewerbungsfrist und die Stadtbau Ettlingen GmbH als Arbeitgeber finden Sie unter:

www.stadtbau-ettlingen.de



Die Stadtbau Ettlingen GmbH vermietet rund 600 Wohn- und Gewerbeeinheiten und investiert in Instandhaltung, Modernisierung und energetische Sanierung ihrer Bestandsobjekte sowie in anspruchsvolle Neubauprojekte unter sozialen, demografischen Aspekten. In den kommenden Jahren soll der Wohnungsbestand deutlich erhöht werden. Hierfür suchen wir Sie zur Unterstützung unseres Teams.

Wir suchen ab sofort oder zum nächstmöglichen Zeitpunkt eine Unterstützung für das

Sekretariat/ Assistenz der Geschäftsführung (m/w/d)

Es handelt sich um ein unbefristetes Arbeitsverhältnis in Vollzeit und einer der Funktion angemessenen flexiblen Zeiteinteilung. Die Bezahlung erfolgt nach dem Tarifvertrag für den öffentlichen Dienst (TVÖD).

Nähere Informationen über die Stelle, die Bewerbungsfrist und die Stadtbau Ettlingen GmbH als Arbeitgeber finden Sie unter:
www.stadtbau-ettlingen.de

Hilfe für Kinder und Jugendliche

Kinder und Jugendtelefon, Montag bis Freitag 15 - 19 Uhr, 0800 1110333

Deutscher Kinderschutzbund,

Kriegstraße 152, Karlsruhe, 0721/84 22 08

Kindersorgentelefon Ettlingen, Amt für Jugend, Familie und Senioren 101-509

Allgemeiner sozialer Dienst des Jugendamtes Beratung und Unterstützung in Not-situationen Wolfartsweierer Str. 5, 76131 Karlsruhe 0721 93667010

Polizei Ettlingen, Tag und Nacht
Telefon 3200-312

Psychologische Beratungsstelle für Eltern, Kinder und Jugendliche des Caritasverbandes für den Landkreis Karlsruhe, Bezirksverband Ettlingen e.V., Lorenz-Werthmann-Str. 2, 07243/515-1701, offene Sprechstunde mittwochs 14 bis 17 Uhr, ohne Anmeldung

KIBUS - Gruppenangebot für Kinder suchtkranker Eltern donnerstags von 16 Uhr in altersentsprechenden Kleingruppen (6-10 sowie 11-14 Jahre) bei der Suchtberatung der agj, Rohrackerweg 22, 07243 - 215305

Telefonseelsorge: rund um die Uhr und kostenfrei: 0800 111 0 111 und 0800 111 0 222

Entstörungsdienst der Stadtwerke:

Entstörungsdienst der Stadtwerke (Kernstadt und Stadtteile):

Elektrizität: 101-777 oder 338-777

Erdgas: 101-888 oder 338-888

Wasser und Fernwärme:

101-666 oder 338-666

EnBW Regionalzentrum Nordbaden

Zentrale in Ettlingen: (07243) 180-0,

24-Stunden-Service-Telefon:

(0800) 3629-477

Öffentliche Abwasseranlagen

Bereitschaftsdienst für öffentliche Abwasseranlagen, 07243 101-456

Entstörungsdienst Telefon- und Fernmeldeanlagen sowie Kabelfernsehen

ETF Engelmann Telefon- und Fernmeldebau, Service-Notrufhotline 07243 938664

Kabel Baden-Württemberg

Tel. 01806 888150 oder 0800 858590050

Pflege- und Beratungsangebote

Pflegestützpunkt Landkreis Karlsruhe,

Standort Ettlingen Am Klösterle, Klos-

tergasse 1, 0721 936-71240, Mobil: 0160

7077566, Fax: 0721 936-71241, E-Mail:

pflegestuetzpunkt.ettlingen@landratsamt-

karlsruhe.de, Beratung bei allen Fragen rund

um Pflege und Altern. Aufgrund der Corona-

Pandemie sind persönliche Beratungsge-

spräche nur nach vorheriger telefonischer

Vereinbarung möglich.

Kirchliche Sozialstation Ettlingen e. V.

www.sozialstation-ettlingen.de
Kranken-, Alten- und Familienpflege im häuslichen Bereich, Kurs: Betreuungskräfte von Demenzzkranken, 07243 3766-0, Fax: 07243 3766-91 oder Heinrich-Magnani-Straße 2 + 4.

Tagespflege für ältere, hilfe- und pflegebedürftige Menschen: Nach Rücksprache auch kurzfristig möglich.

Demenzgruppen: Stundenweise Betreuung, Auskünfte unter 07243 3766-37 oder in der Heinrich-Magnani-Straße 2+4.

DRK Bereitschaftsdienst: kostenfreie Nummer 0800 1000178

Hospizdienst Ettlingen: kostenfreie Begleitung durch qualifizierte Hospizhelfer/innen von schwerstkranken und sterbenden Menschen mit ihren Angehörigen zu Hause, im Krankenhaus oder in Pflegeeinrichtungen. Trauerbegleitung einzeln oder in einer Gruppe. Informationen und Beratung: Pforzheimer Straße 33b, Tel. 07243 94542-40, E-Mail: info@hospizdienst-ettlingen.de.

Hospiz „Arista“: Information und Beratung: Pforzheimer Str. 31b, 07243 94542-0 oder Fax 07243 94542-22, www.hospiz-arista.de

„Die Zeder“ Informationen zum Thema „Sterben, Tod und Bestattung“ bei der Aussegnungshalle auf dem Ettlinger Friedhof, **Öffnungszeiten**

Sommerzeit: 15 – 18 Uhr und **Winterzeit:** 14 – 17 Uhr, 0172 7680 116

Hospiztelefon Information, Beratung und Vermittlung hospizlicher und palliativer Angebote rund um die Uhr, 07243 94 542 -77

Schwester Pias Team, Pia Gonzales. Beratungsstelle Zehntwiesenstraße 62, Tel. 07243 537583

Häusliche Krankenpflege Fachkrankenschwester für Gemeindefrankenpflege Elke Schumacher, Dekaneigasse 5, Tel. 07243 718080

Pflege- und Betreuungsdienst in Ettlingen GbR, Bernd und Constance Staroszik, individuelle ambulante Pflege, Nobelstr. 7, Tel. 07243 150 50, Fax: 07243 /150 58, www.pflege-betreuung-ettlingen.de

MANO Pflorgeteam GmbH**MANO Vitalis Tagespflege**

Infos für beide Dienste: 07243 373829, Fax: 07243 525955, Seestraße 28, www.mano-pflege.de, pflorgeteam-mano@web.de

Pflegedienst Optima GdB Goethestraße 15, 07243 529252, FAX (Zweigstelle Malsch): 07246 9419480

AWO Albtal gGmbH, Franz-Kast-Haus, stationäres Pflegeheim, Tagespflege, Karlsruher Straße 17, Tel. 07243 76690-0, E-Mail: info@awo-albtal.de

AWO Essen auf Rädern, Informationen unter 07243 76690140 oder ear.albtal@awo-ka-land.de

Pflegedienst Froschbach, Dorothea Bohnenstengel, Am Sang 4, 24 h erreichbar, Tel. 07243 7159919, www.pflegedienst-froschbach.com

Rückenwind Pflegedienst GmbH Pforzheimer Str. 134, 07243 7199200, Fax: 07243 7199209, Bereitschaftsdienst 24/7, Mobil: 0151 58376297, Infos: www.rueckenwind-pflegedienst.de, E-Mail: info@rueckenwind-pflegedienst.de

Gute Hilfe – einfach anders gut! Senioren-Fahrdienste, Einkaufs- und Alltagshilfe, Essenbringservice, Pulvergartenstraße 22, Ettlingen, E-Mail: meinehilfe@email.de, 24-h-Hotline: 0171 3138813, www.gutehilfe.com

Essen auf Rädern: Infos beim DRK Kreisverband Karlsruhe, Jeanette Schmidt, Tel. 07251 922175

Amt für Jugend, Familie und Senioren für ältere sowie pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige, Petra Klug, 07243 101-146, Rathaus Albarkaden, Schillerstr. 7 – 9

Aufsuchende Seniorenberatung durch den Caritasverband Ettlingen, Tel. 07243-515-1714

Senioren-Service Maria Shafqat, Anerkannter hauswirtschaftlicher Dienst, Betreuung und Hauswirtschaft, Abrechnung über die Pflegekasse, Ettlinger Straße 6, 76332 Bad Herrenalb, Tel. 07083 9330183

Hilfsmittelverleih Infos beim DRK-Kreisverband Karlsruhe, Tel. 07251 922 189

Dienste für Menschen mit psychischer Erkrankung, Gemeindefürsorgepsychiatrische Dienste des Caritasverbandes Ettlingen Sozialpsychiatrischer Dienst, Tagesstätte, Ambulant Betreutes Wohnen, Psychiatrische Institutsambulanz des Klinikums Nord-schwarzwald, Goethestraße 15a, Tel. 07243 345-8310

Schwangerschaftsberatung

Schwangerschaftsberatung und Frühe Hilfen bis zum 3. Lebensjahr sowie **Hebammen-Sprechstunde** im Beratungszentrum **Caritas**, Lorenz-Werthmann-Str. 2, Ettlingen, Tel. 07243 515-1712

Beratung rund um Schwangerschaft und Familie bis zum 3. Lj. des Kindes, **auch im Schwangerschaftskonflikt, Diakonisches Werk Ettlingen** – Pforzheimer Str. 31, Tel. 07243 5495-0, E-Mail: ettlingen@diakonieland.de

Suchtberatung

Suchtberatungs- und -behandlungsstelle der agj, Rohrackerweg 22, 07243 215305, E-Mail: suchtberatung-ettlingen@agj-freiburg.de, www.suchtberatung-ettlingen.de.

Familie- und Lebensberatung

Caritasverband Ettlingen, Lorenz-Werthmann-Straße 2, Anmeldung unter 07243 515-0.

Mano Pflorgeteam GmbH Versorgung und Betreuung der im Haushalt lebenden Kinder in Notsituationen, 07243 373829, Fax: 07243 525955, E-Mail: pflorgeteam-mano@web.de

Diakonisches Werk: Sozialberatung, Lebensberatung, Paar- und Familienkonflikte, Mediation, Pforzheimer Str. 31, 07243 54950, ettlingen@diakonieland.de, www.diakonieland.de, **Telef. Kurzberatung der Sozial- und Lebensberatung** donnerstags 14 bis 15 Uhr, Tel. 07243 5495-33

Kurmaßnahmen für Mutter und Kind Beratung und Infos bei Antragstellung, Diakonisches Werk, Pforzheimer Straße 31, 07243 54950, E-Mail: ettlingen@diakonieland.de

Kinderhospizdienst Begleitung für Familien mit einem schwer erkrankten Kind, Jugendlichen oder Elternteil, 0721 20397-186, kinderhospizdienst@dw-karlsruhe.de, www.hospiz-in-karlsruhe.de

Amt für Jugend, Familie und Senioren Anlaufstelle Ettlingen-West im Bürgertreff „Fürstenberg“, Ahornweg 89, Unterstützung in Alltagsfragen Christina Leicht, Tel. 101-509

Familienpflegerin Infos über den Caritasverband für den Landkreis Karlsruhe in Ettlingen, Tel. 07243 5150

Arbeitskreis Leben Karlsruhe e.V. Hilfe bei Selbsttötungsgefahr und Lebenskrisen, 0721 811424, Telefon/FAX: 0721 820066-7/-8, Geschäftsstelle, Putzlitze Straße 16, 76137 Karlsruhe

Kirchliche Mitteilungen**Gottesdienste**

Gottesdienstordnung für Samstag, 28. und Sonntag, 29. Januar

Katholische Kirchen
Seelsorgeeinheit Ettlingen-Stadt

Herz Jesu
Kein Gottesdienst!

St. Martin
Samstag 18:30 Uhr HL. Messe
Sonntag 9 Uhr HL. Messe

Liebfrauen
Sonntag 10:30 Uhr HL. Messe – auch im Livestream unter: www.kath-ettlingen-stadt.de; 18:30 Uhr Wortgottesdienst „Glaube ohne Tabus, tu's!“
Thema: Wohin gehe ich?

Seelsorgeeinheit Ettlingen-Land
St. Josef, Bruchhausen
Sonntag 18 Uhr Sonntagabendmesse

St. Dionysius, Ettligenweier**Sonntag** 11 Uhr Sonntagmesse**St. Bonifatius, Schöllbronn**

entfällt!

St. Antonius, Spessart**Sonntag** 09:45 Uhr Sonntagmesse**St. Wendelin, Oberweier****Samstag** 18 Uhr Vorabendmesse**Italienische Katholische Mission Karlsruhe**Am Hartwald 4, Ettligen, Tel. 07243 76 55 585, www.italienische-katholische-mission-karlsruhe.de**Sonntag** 11:45 Uhr Eucharistiefeier in italienischer Sprache**Dienstag, 31. Januar, 19 Uhr**Eucharistiefeier in italienischer Sprache
Kirche Unsere Liebe Frau, Marienstraße 80, Karlsruhe**Evangelische Kirchen****Luthergemeinde****Sonntag** 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum (Pfarrerin Wolf), begleitet vom Projektchor von Kantorin Anke Nickisch**Pauluspfarre****Sonntag** 18 Uhr Abendgottesdienst

(Mitmachgottesdienst), Pfr. Roija Weidhas

Johannespfarre**Sonntag** 10 und 11.15 Uhr Gottesdienst im Caspar-Hedio-Haus

(Pfr. Wolf-Dieter Steinmann)

Montag, 30. Januar, 18 Uhr Friedensgebet im Caspar-Hedio-Haus (Kantorin Anke Nickisch)**Freie evangelische Gemeinde**

Dieselstraße 52, Ettligen

Pastoren: Michael Riedel, Daniel Krafft

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst im Gemeindezentrum, parallel Livestream auf YouTube „FeGETtligen“ und über unsere Webseite www.feg-ettlingen.de zu empfangen. Parallel Kindergottesdienst in verschiedenen Alters- und Interessensgruppen für Kinder von 0 bis 12 Jahren.

Informationen über alle anderen Angebote finden Sie ebenfalls auf unserer Webseite.

Liebneller Gemeinde

Mühlenstr. 59, Ettligen

Sonntag 10 Uhr Gottesdienst mit parallelem KinderprogrammWeitere Infos: <https://lgv-ettlingen.de/>
Kontakt: info@lgv-ettlingen.de**Christliche Gemeinde**

Zeppelinstraße 3

Sonntag 10:45 Uhr Predigtgottesdienst, parallel Kinderstunde. Unter der Woche finden weitere Veranstaltungen statt: Hauskreise, Gebetsabend, Jungschar, Jugendkreis, Junge Erwachsene.Details und Kontakt unter Tel. 07243/39065, cg-ettlingen@web.de oder www.cg-ettlingen.de**Neuapostolische Kirche**

Gottesdienst in der Gemeinde Ettligen (Epernayerstraße 43)

Sonntag 09:30 Uhr Gottesdienst**Mittwoch** 20 Uhr Gottesdienst

Interessierte Gäste sind zu unseren Gottesdiensten jederzeit herzlich willkommen.

Kirchliche Nachrichten

Röm.-kath. Kirchengemeinde Ettligen Stadt

KjG Herz-Jesu

Plakat: KjG Herz-Jesu

Mit neuem Schwung geht es in das neue Jahr. Hast auch du Lust bei tollen Ausflügen dabei zu sein, Spaß mit deinen Freunden zu haben und dabei neue Leute kennenzulernen?

Dann merke dir schon jetzt die Termine unserer Hauptattraktionen für das Jahr 2023 vor: Am 4.3. wollen wir mit euch einen unvergesslichen Tag im Erlebnisbad Miramar verbringen. Sportlich und in luftigen Höhen geht es dann am 17.6. zu, wenn wir in den Kletterpark nach Kandel fahren. Und auch den Termin für unser Zeltlager könnt ihr euch schon mal vormerken: Dieses findet in diesem Jahr vom 31. Juli bis zum 11. August statt.

Zudem bieten wir ab dem kommenden Donnerstag (2.2.) für alle Kinder im Alter von 8 bis 15 Jahren im zweiwöchigen Rhythmus wieder eine Gruppenstunde an. Ob sportliche Spiele, gemeinsames Kochen und Backen oder Ausflüge in der Ettliger Umgebung, unsere Gruppenleiter bereiten bestimmt eine abwechslungsreiche Zeit vor. Schaut gerne vorbei (Ort: Gemeindezentrum Herz-Jesu, Augustin-Kast-Straße 6; Uhrzeit: 16 bis 17:30 Uhr).

Weitere Infos findet ihr unter kjg-ettlingen.de**Wir feiern Glaube ohne Tabus - tu's!****Herzliche Einladung zu unserer monatlichen WortGOTTesfeier 29. Januar in Liebfrauen um 18:30 Uhr.**

Für Rückmeldungen, Gestaltungs- oder Mitmachwünsche sind wir jederzeit offen. Sprechen Sie uns an:

Lucia Matheis (lucia.matheis@mail.de),
Christina Seifried (info@geigenunterricht-seifried.de),
Christiane Feldmann-Leben (c.leben@gmx.de).**KjG St. Martin****Jugendcafé**

Nächste Woche, am 3.2., um 18.30 Uhr, findet unser nächstes Jugendcafé im Gemeindezentrum Herz Jesu (Augustin-Kast-Straße 6, Ettligen) statt! Anlässlich der Jahreszeit dreht sich alles um das Motto „Fasching“. Dafür dürft ihr natürlich alle verkleidet kommen. Anschließend gibt es einen Kostümwettbewerb, also gebt euch gerne Mühe! Auch sonst erwartet euch noch ein spannendes Programm.

Wir freuen uns darauf, ganz viele von euch zu sehen!

Seelsorgeeinheit Ettligen-Land**Gemeindefahrten 2023****Frankenland**

Eine Fahrt ins schöne Frankenland findet von Sonntag, 23. bis Freitag, 28. April statt. Wir besichtigen Coburg, Kloster Banz, Vierzehnheiligen, Bamberg und Bayreuth. Nähere Informationen erhalten Sie über das Pfarrbüro (07243 91119). Anmeldung ab sofort möglich!

Halbinsel Istrien – Kroatien

Diese Fahrt findet von Mittwoch, 20. bis Freitag, 29. September 2023 statt.

Nähere Informationen folgen.

Luthergemeinde**Musikalischer Gottesdienst mit Abendmahl am 29. Januar**

Wir laden herzlich ein zu einem Musikalischen Gottesdienst mit Abendmahl am 29. Januar um 10 Uhr ins Gemeindezentrum Bruchhausen.

Bezirkskantorin Anke Nickisch wird zusammen mit einem Projektchor den Gottesdienst in besonderer Art und Weise begleiten.

Chorprojekt „Neue Lieder“ ab FebruarSeit nun drei Jahren gibt es den blauen Anhang „Wo wir dich loben, wachsen neue Lieder“ in den badischen Kirchengemeinden. Doch welcher Liedschatz verbirgt sich darin? Gemeinsam werden wir im Chorprojekt „Neue Lieder“ uns an **einem Samstag im Monat** auf die Entdeckungsreise begeben, um eine Auswahl der (noch) unbekannteren Lieder kennenzulernen. Diese werden dann jeweils am darauffolgenden Sonntag zur Aufführung im Gottesdienst kommen. Herzlich eingeladen sind alle Interessierten zum Mitsingen! Wir starten das Projekt am Samstag, 11. Februar, um 16 Uhr im Gemeindezentrum der Luthergemeinde in Bruchhausen.

Alle weiteren Termine werden rechtzeitig bekannt gegeben.

Zu meiner Person: Mein Name ist Anu Nalbach und ich bin in einer musikalischen Familie mit finnischen Wurzeln aufgewachsen. Im Sommer 2022 sind mein Mann und ich nach Bruchhausen gezogen und Anfang September nun erstmals Eltern geworden. Hauptberuflich bin ich als Musikpädagogin am Badischen Konservatorium in Karlsruhe tätig und vor einigen Jahren habe ich mich zusätzlich zur nebenamtlichen Kirchenmusikerin ausgebildet. Musikalisch aktiv bin ich im Sinfonieorchester Ettlingen und singe sowohl im CoroPiccolo der Evangelischen Stadtkirche als auch im Projektchor EnsembleVocal Karlsruhe. Außerdem leite ich den Vorchor bei Cantus Juvenum Karlsruhe.

Herzliche Einladung an Familien mit Babys und Kleinkindern

Bei Fragen oder für mehr Infos gerne bei Diakonin Hilgers melden, Tel. 07243 939035 oder via E-Mail: denise.hilgers@kbz.ekiba.de

UNSERE KRABELGRUPPEN

Dienstags 9:00–10:00 Uhr – Minimis ab ca. 3 Monate
 Dienstags 10:15–11:15 Uhr – Minis ab ca. 6 Monate
 Freitags 09:00–10:00 Uhr – Maxis ab ca. 20 Monate
 Freitags 10:15–11:15 Uhr – Midis ab ca. 12 Monate

Für Familien mit Babys und kleinen Kindern von ca. 3 bis 36 Monate

Zeit für Austausch, neue Kontakte, Miteinander etc.

Im Gemeindezentrum in Bruchhausen
 Evangelische Luthergemeinde Ettlingen
 Meistersingerstraße 13
 www.luthergemeinde-ettlingen.de
 luthergemeinde.ettlingen@kbz.ekiba.de

Plakat: D. Hilgers

Neujahrsempfang und Neu- und Zuwahl von Ältesten Gottesdienst mit Einführung von neuen Kirchenältesten und Neujahrsempfang der Gemeinde

Am 15. Januar wurden im Gottesdienst der Ev. Luthergemeinde Klaus Schukraft aus Ettlingenweiler und Karl Heinz Lindenmuth aus Ettlingen-West in ihr Amt als neue Kirchenälteste eingeführt und für ihren Dienst gesegnet. Die Gemeinde freut sich sehr über das Engagement der neuen Kirchenältesten, die nach- und zugewählt wurden und wünscht Gottes reichen Segen für die verantwortungsvolle Aufgabe in herausfordernden Zeiten.

Beim anschließenden Neujahrsempfang wurden von Roswitha Krahn, der Vorsitzenden des Ältestenkreises, und von Pfarrerin Christine Wolf gute Wünsche für das

neue Jahr ausgesprochen. Daneben gab es den Dank für das Engagement der Gemeindeglieder für ihr Engagement und für die großzügigen Spenden an die Aktion „Brot für die Welt“, die in den Gottesdiensten in der Weihnachtszeit und rund um den Jahreswechsel eingegangen sind.

Auch die verschiedenen Aktionen zur Unterstützung der ukrainischen Flüchtlingsfamilien in Bruchhausen rund um das Weihnachtsfest, die von einer Kooperation der Luthergemeinde mit dem Bürgernetzwerk und dem Fußballverein Bruchhausen gestaltet wurden, wurden wertschätzend gewürdigt. Ortsvorsteher Wolfgang Noller, der ebenfalls beim Gottesdienst und beim Neujahrsempfang anwesend war, sprach der Luthergemeinde seinen Dank für das Engagement im Stadtteil aus und teilte gute Wünsche für die weitere Zusammenarbeit aus.



Neujahrsempfang Luthergemeinde 2023

Foto: Thomas Zoller

Paulusgemeinde

Mittagstisch



Mittagstisch

Foto: Frederik Lowin

Leckeres Essen, ein gutes Miteinander und gute Gespräche. Gemeinsam essen und hierbei anderen Menschen begegnen – in der Paulusgemeinde Ettlingen ist dies für Alt und Jung, Groß und Klein möglich.

Wir freuen uns, wenn Sie mit dabei sind

und jemanden mitbringen.

Die Termine bis März lauten:

1. Februar, 15. Februar, 1. März.

Beginn ist jeweils gegen 12.30 Uhr.

Bitte melden Sie sich bis zum Montag vor dem eigentlichen Termin an unter 07243-54950 oder über ettlingen@diakonie-laka.de an.

Wir freuen uns auf Sie!

Mitmach-Gottesdienst

Herzliche Einladung zu unserem Mitmach-Abendgottesdienst am Sonntag, 29. Januar um 18 Uhr.

Thema: „Jahreslosung“. Wer gerne aktiv mitmachen möchte, sollte um 17 Uhr zur gemeinsamen Vorbereitung da sein.

Es werden kleine Aufgaben verteilt, mit denen man zum Gelingen des Gottesdienstes beitragen kann.

Johannesgemeinde

Neues

Mittagstisch - Leckerer Essen, ein gutes Miteinander und gute Gespräche.

Nächster Termin 1. Februar

Gemeinsam essen und hierbei anderen Menschen begegnen – in der Paulusgemeinde Ettlingen (Schlesierstr. 3) ist dies für Alt und Jung, Groß und Klein möglich. Der sogenannte „Mittagstisch“ findet immer 14-täglich mittwochs um 12.30 Uhr statt.

Herzliche Einladung an alle!

Bitte beachten: Das Friedensgebet Montag um 18 Uhr findet bei diesen kalten Temperaturen nicht in der Kirche, sondern im Gemeindehaus statt. Wir laden Sie herzlich ein zu kommen, um für den Frieden hier und auf der ganzen Welt zu beten.

Freie evangelische Gemeinde

Gemeindezentrum, Dieselstr. 52,
 Alle Veranstaltungen unter
 www.feg-ettlingen.de

Hauskreise / Kleingruppen finden unter der Woche an verschiedenen Tagen und Orten statt.

www.feg-ettlingen.de Kleingruppen Kontakt: Pastor Michael Riedel 07243/52 99 31

Fred's Freundetreff für Kinder von 6 – 12 Jahren, **Freitag** von 15:30 bis 17:30 Uhr im Bürgertreff im Fürstenberg, Ahornweg 89 (außer Ferien) Kontakt: Stefan Reiser 07243/76 65 99 9

Teenkreis für Jugendliche ab 13 Jahren, **Freitag 19 - 21:30 Uhr** im Gemeindezentrum Jugendraum / UG Kontakt: Daniel Kraft & Team

miniMAX für Eltern mit Kindern zw. 0 und 3 Jahren; **Mittwoch 10 Uhr** (außer in den Ferien) 07243/52 99 30

Treff 60 Plus; jeden **2. Mittwoch im Monat**, 14:30 Uhr im grünen Seminarraum / 1. OG Kontakt: Gerhard Müller, 07222/82 18 2

Liebenzeller Gemeinde

Zweisprachiger Gottesdienst

Einladung zum zweisprachigen Gottesdienst (deutsch-russisch) um 10 Uhr im Gemeindehaus, Mühlenstr. 59.

Сердечно приглашаем Вас на Воскресную Службу 29.01.2023 в 10:00. Служба будет проходить на двух языках (русском и немецком)

Herzliche Einladung zum zweisprachigen Gottesdienst am 29.01.2023, 10Uhr

Liebenzeller Gemeinde Ettlingen · Mühlenstraße 59